

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 4. September 2024

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 17 | 2024



**PIRNAER
EINKAUFSNACHT**

PIRNA AHOI

06.09.

pirna
Saundstein voller Leben

CMP
citymanagement
pirna e.V.

Pirna
bei eBay

Mit freundlicher Unterstützung der

Ostächsische Sparkasse Dresden



Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Top-Arbeitgeber Stadtverwaltung Pirna stellt sich vor	2
Tag des offenen Denkmals	3
Pirna-Copitz feiert	4
Bundesweiter Warntag am 12. September 2024	5

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan Nr. 33 „Bahnhofsgelände“ der Stadt Pirna	13
Öffentliche Zustellung	15

Maritim shoppen in Pirna

Die Pirnaer Einkaufsnacht verspricht unter dem Motto „PIRNA AHOI“ ein Shopping-Erlebnis mit Musik, Tanz und kulinarischen Spezialitäten in der Innenstadt. Besucher können sich auf beeindruckende Auftritte wie Tanzshows im Wasserspiel, Modenschauen, Livemusik und romantische Gondelfahrten durch die Altstadt freuen (Seite 20).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0, Fax: 556-266

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

stadtverwaltung@pirna.de-mail.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus Stadtkasse

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Di. 13:30 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüros Copitz und Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Varkausring 1 b, Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 527573

E-Mail: bipra@pirna.de

Do. 15:00 – 17:00 Uhr

(jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206, 0172 3405569

E-Mail: graupa@pirna.de

Di. 16:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Telefon: 515-4455

E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de

Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Top-Arbeitgeber Stadtverwaltung Pirna stellt sich vor

Info-Stand zum Tag der Ausbildung am 7. September im BSZ Pirna

Zum diesjährigen Tag der Ausbildung gibt es am Stand der Stadtverwaltung Pirna so richtig was zu sehen und zu erleben: Als besonderes Highlight präsentiert sie sich gemeinsam mit Kameraden der Pirnaer Feuerwehr und deren Einsatzfahrzeugen und -geräten im Außengelände. Bei einer Mini-Variante des Sporttests für das Auswahlverfahren von Feuerwehrkameraden kann jeder aktiv werden und seine Eignung prüfen.

Die derzeitigen Auszubildenden und Mitarbeiterinnen der Personalabteilung informieren außerdem über den Beruf des/r „Verwaltungsfachangestellten“ und beantworten alle Fragen rund um die Ausbildung und den Arbeitgeber Stadtverwaltung Pirna.

■ Tag der Ausbildung: TOP-Arbeitgeber Stadtverwaltung Pirna stellt sich vor

■ Wann: Samstag, 7. September 2024 von 10:00 bis 15:00 Uhr

■ Wo: Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Pirna

■ Pillnitzer Straße 13 a in Pirna-Copitz, Außengelände

Weitere Informationen und den Imagefilm der Stadt Pirna zum Thema Ausbildung finden Interessierte auf www.pirna.de/ausbildung oder in der Playlist der Stadtverwaltung Pirna auf dem YouTube-Kanal „Sandstein voller Leben“. Die Mitarbeiterinnen der Personalabteilung informieren gern per E-Mail an personal@pirna.de oder telefonisch 03501 556-299 über den Job zum/r Verwaltungsfachangestellten. Bewerbungsschluss für das Ausbildungsjahr ist jährlich der 31. Januar. Die duale Ausbildung in der Stadtverwaltung Pirna beginnt jedes Jahr am 1. September.



www.pirna.de/ausbildung

Nächste Sprechstunden der Friedensrichterin

Teilnahme an Sprechstunden mit Voranmeldung möglich

Die Friedensrichterin der Stadt Pirna, Silke Maresch, führt ihre nächste Sprechstunde am Donnerstag, 26. September 2024 durch. Ab 17:00 Uhr wird sie Anträge im Rathaus (Kleiner Ratssaal, Am Markt 1/2, 01796 Pirna) entgegennehmen. Eine Voranmeldung ist erforderlich unter www.pirna.de/termine. Im Dropdown-Me-

nü können Bürgerinnen und Bürger „Friedensrichterin“ anklicken und bequem einen Termin buchen.

Eine Terminbuchung kann ebenfalls für eine weitere Sprechstunde am 24. Oktober 2024 vorgenommen werden. Eine Anmeldung kann auch telefonisch unter 03501 556-342 erfolgen.

„Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“

Programm zum Tag des offenen Denkmals am 8. September

Der Tag des offenen Denkmals ist ein bundesweiter Aktionstag und steht 2024 unter dem Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“. Er wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen organisiert. Das Kuratorium Altstadt Pirna e. V., die Stadtverwaltung Pirna, die Untere Denkmalschutzbehörde – als Koordinatoren – sowie alle beteiligten Denkmaleigentümer laden herzlich ein. Pirnaer Cafés und Restaurants freuen sich über Besuche.

■ Geöffnete Denkmale

■ **Mägdleinschule** 10:00 bis 17:00 Uhr, Kirchplatz 10, schon im 15. Jh. als Schule erwähnt, 1555 – 1825 Mägdleinschule, mehrfach umgebaut, heute Bürger- und Vereinshaus, Sitz des Kuratoriums Altstadt Pirna e. V.

Angebot: Besichtigung, Informationen, Ausstellung „Häuser & Gehöfte. Pirna und Umgebung“ von Bettina Heymann

■ **Ev.-Luth. Stadtkirche St. Marien**, Kirchplatz, spätgotische dreischiffige Hallenkirche, errichtet zwischen 1502 und 1546, Turm 1466 – 1479, Gewölbemalerei von 1545/46 mit protestantischem Bildprogramm, barocke Turmhaube 18. Jh.

Angebote: 9:30 Uhr Gottesdienst mit Kantorei, 16:00 Uhr Chorkonzert zum Tag des offenen Denkmals mit dem Landesjugendchor Sachsen, 19:30 Uhr Abendführung durch die Marienkirche mit Kirchner Thomas Albrecht

■ **Peter-Ulrich-Haus**, Am Markt 3, 1506 erbautes Wohnhaus des bedeutenden Baumeisters, spätgotisches Sitznischenportal, im 1. OG Raum mit Bohlen-Balken-Decke von 1506, im Erdgeschoss befand sich 1572 bis 1575 Pirnas erste Apotheke, jetzt Tom-Pauls-Theater

Angebot: 11:00 und 13:00 Uhr Führungen (ohne Anmeldung), Eintritt 3 Euro

■ **Canalettohaus**, Am Markt 7, Tourist Service Pirna, Haus aus der ersten Hälfte des 16. Jh. mit älterem Kern, gotische Wandmalerei im 1. OG, gotische Fenstergewände, hoher 3-geschossiger Giebel, berühmt durch Canalettos Gemälde „Der Marktplatz von Pirna“ (1754)

Angebot: 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet, siehe auch „Führungen TouristService“

■ **Romantikhotel „Deutsches Haus“**, Niedere Burgstraße 1, Bürgerhaus mit gotischem Kern, um 1544 durch Baumeister und Steinmetz Wolf Blechschmidt umgebaut, reich verziertes Sitznischenportal der Renaissance, Volutengiebel

Angebot: 10:00, 12:00 und 14:00 Uhr Führungen Renaissancesaal und original erhaltene Holzbalkendecke

■ **Kaffeerösterei Schmole**, Lange Straße 46, Nebengebäude des Wohnhauses stammt im Kern aus dem 16. Jh., Fassade asymmetrisch gestaltet

Angebot: 13:00, 14:30 und 16:00 Uhr Schau-Röstvorführungen, Unkostenbeitrag 8 Euro (inkl. einer Tasse Kaffee)

■ **Stadtmuseum Pirna**, Klosterhof, spätgotisches Kapitelsaalgebäude und angrenzendes, nach der Reformation stark verändertes Sommerrefektorium des ehemaligen Dominikanerklosters

Angebot: Besichtigung von 10:00 bis 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Topographie der Sehnsucht. Auf den Spuren Caspar David Friedrichs“. An diesem Tag für alle Besucher ermäßigter Eintritt 4 Euro, bis 18 Jahre Eintritt frei

■ **Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein**, Schlosspark 11, Erinnerung an die Zeit von Juni 1940 bis August 1941, in der ca. 15.000 psychisch Kranke und Häftlinge aus Konzentrationslagern in der Euthanasie-Anstalt ermordet wurden

Angebot: Besichtigung von 11:00 bis 17:00 Uhr; 11:00 Uhr Öffentliche Führung „Der Krankenmord am Gartenzaun. Geführter Rundgang über die Wahrnehmung der Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein 1940/41“, 14:00 Uhr Führung durch die Gedenkstätte

■ **Ev.-Luth. Kirche Graupa**, Lindenallee 42 in Pirna-Graupa, Saalkirche mit eingezogenem Rechteckchor und turmartigem Dachreiter, Jugendstilelemente, Einweihung 1909

Angebot: fortlaufende Führungen von 11:00 bis 17:00 Uhr

■ **Ev.-Luth. Kirche Liebenthal**, Pirna-Liebenthal, im Kern mittelalterlich, Saal-

kirche mit Satteldach und Dachreiter, 1373 Ersterwähnung

Angebot: fortlaufende Führungen von 10:00 bis 17:00 Uhr

■ **Kath. Klosterkirche St. Heinrich**, Klosterhof, Klostergründung um 1300, schlichte zweischiffige Hallenkirche, wertvolle Fresken des frühen 15. Jh., seit 1957 wieder kath. Gotteshaus

Angebot: Besichtigung von 11:15 bis 18:00 Uhr

■ **Kath. Kirche St. Kunigunde**, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße, neugotischer Bau aus Postaer Sandstein, errichtet 1865 bis 1869, einschiffig mit drei Jochen

Angebot: Besichtigung von 10:00 bis 17:00 Uhr

■ **Musikschule Sächsische Schweiz**, ehemalige Küttner-Villa, An der Gottleuba 1, langgestreckter Bau mit Dachreiter, um 1910, geht im Kern auf die Manufaktur von 1784 zurück

Angebot: 11:00 bis 13:00 Uhr Besichtigung mit verschiedenen musikalischen Beiträgen, 11:30 bis 12:30 Uhr können kleine Pianisten am Konzertflügel erlebt werden

■ **Bastionen Festung Sonnenstein**, Ausstellung „Haltung · Haltungen. Figuren – Installationen – Interventionen“, Skulpturensommer 2024

Angebot: Besichtigung tagsüber jederzeit möglich, 11:00 und 14:00 Uhr Führungen

■ Führungen zum Denkmaltag

■ 11:00 bis 12:00 Uhr, Öffentliche Altstadtführung mit Innenbesichtigungen
Treffpunkt: Am Markt 7, TouristService-Pirna, Unkostenbeitrag: 8 Euro

■ 13:00 bis 14:00 Uhr und 15:00 bis 16:00 Uhr, Sonderführungen mit Besichtigung des Pretiosen-Saals im Canalettohaus und erstmaliger öffentlicher Besichtigung der Wandmalerei „Verkehrte Jagd“ im ehemaligen Marien Eck, Treffpunkt: Am Markt 7, TouristService-Pirna, Unkostenbeitrag: 5 Euro

Kuratorium Altstadt Pirna e. V.,
Stadtverwaltung Pirna,
Untere Denkmalschutzbehörde



PIRNA FEUERWEHR

TAG DER OFFENEN TÜR FEUERWEHR PIRNA-GRAUPA

7. September 2024 ab 10:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus auf der Badstraße 6 mit Technikschaу und Vorführungen



Foto: Feuerwehr Pirna



www.pirna.de → Pirna erleben
→ Veranstaltungskalender

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Festende um 18:00 Uhr. **Eintritt frei.**

Höhepunkte

- ✦ Technikschaу
- ✦ Buntе Programm für Jung und Alt
- ✦ 11:00 Uhr Auftritt Schalmeienkapelle Graupa 1964 e.V.
- ✦ ab 14:00 Uhr Florianсafé
- ✦ 14:30 Uhr Schauvorführung der Jugendfeuerwehr
- ✦ 16:00 Uhr Schauvorführung

Pirna-Copitz feiert

Kinder- und Familienfest am Feuerwehrhaus

Am 13. und 14. September lädt die Freiwillige Feuerwehr Pirna-Copitz zum 25. Kinder- und Familienfest an das Feuerwehrhaus, Rudolf-Renner-Straße 23 a, ein. In Zusammenarbeit mit dem Copitzer Stadtteilmanagement wartet auf die kleinen und großen Besucher zwei Tage voller Spaß und vielen Attraktionen. Die Festlichkeiten beginnen um 18:00 Uhr mit dem Fassbieranstich. Anschließend können Besucher regionale Spezialitäten vom Feuerwehrgrill genießen und ab 19:00 Uhr am Lampionumzug mit der Schalmeienkapelle Graupa teilnehmen, gefolgt von einem Platzkonzert im Festzelt. Am Abend geht die Party dann so richtig ab: Mit der Tanzbär-Party-Disco und dem Schlagerstar Erik Sachse, der mit den größten Hits für unvergessliche Momente sorgt.

Am Samstag, dem 14. September, geht es ab 12:00 Uhr weiter mit kulinarischen Genüssen vom Grill und ein farbenfrohes Familienprogramm, das mit Drehleitersteigen, Brandschutzerziehung, Hüpfburg, Kinderschminken, Technikschaу der Feuerwehr und Kleinwegebahnfahrten durch Copitz für alle etwas bereithält. Highlights des Tages sind unter anderem die Darbietungen des Judo- und Sportvereins Pirna Copitz e. V. ab 13:00 Uhr und der Tanzauftritt der Tanzgruppe Crazy Devils des TSC Silberpfeil e. V. um 13:30 Uhr. 14:00 Uhr besucht Meister Klecks und Spaßimir das Fest. Ab 15:00 Uhr unterhalten die „Sachsenländer Blasmusikanten“ aus Sebnitz die Gäste bei Kaffee und Kuchen im Festzelt. Märchenhaft wird es 16:30 Uhr bei einer Feuerwehrschaуübung der Jugendfeuerwehr. Die „Königsteiner Kasematten-Krawallos“ und die Tanzbär-Party-Disco heizen ab 19:00 Uhr so richtig ein. Die Veranstaltungen enden jeweils um 1:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Aufgrund des Kinderfestes wird es zu Verkehrseinschränkungen kommen. Die Herderstraße ist von Freitag, 17:00 Uhr, bis Sonntag, 10:00 Uhr, gesperrt.

Informationen der **Stadt Pirna** bei WhatsApp

Zum Newskanal:

ABONNIEREN & TEILEN



www.feuerwehr-copitz.de

Bundesweiter Warntag am 12. September 2024

Probewarnung erfolgt zentral um 11:00 Uhr

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt – in diesem Jahr ist das der 12. September.

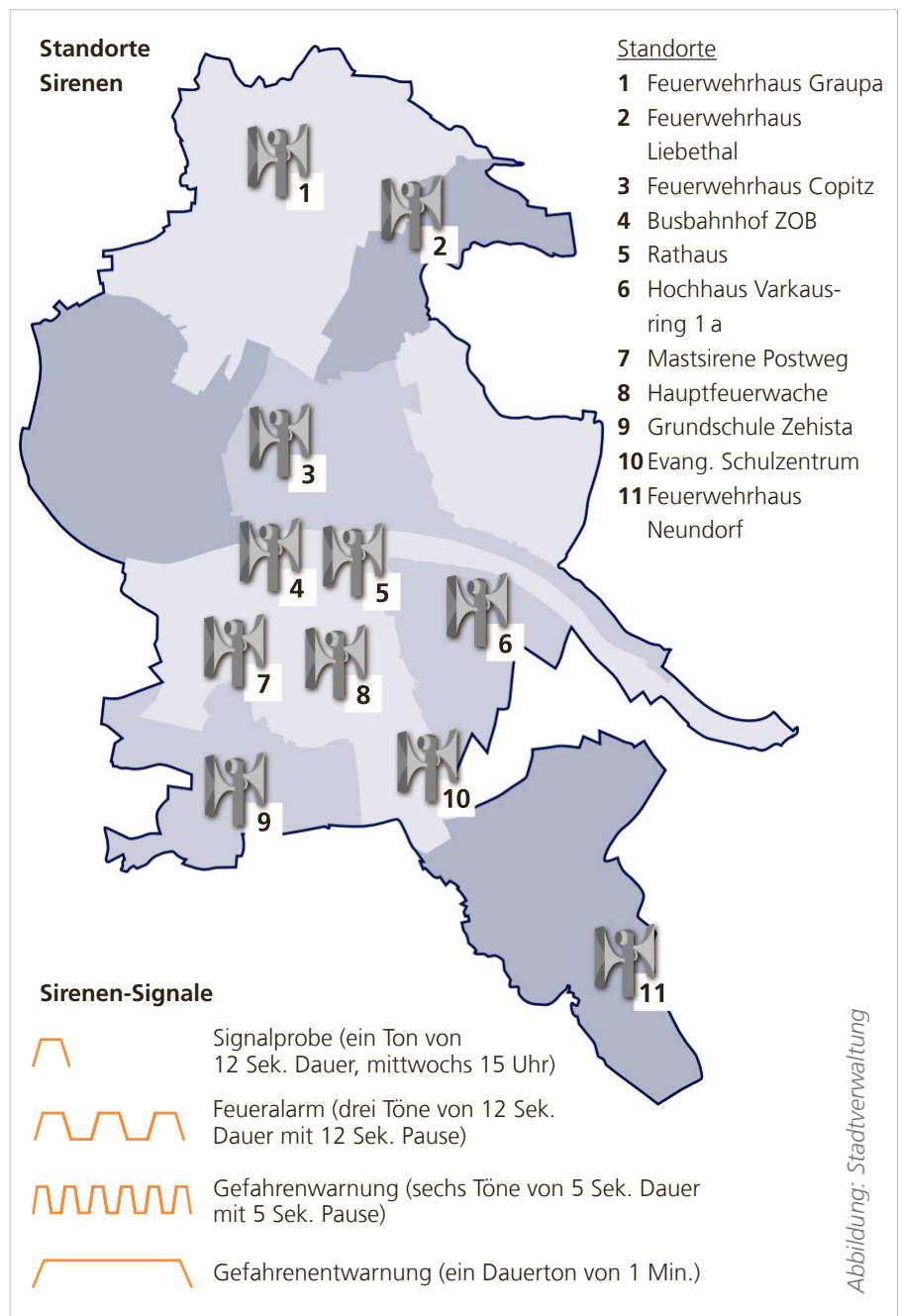
Was ist das Ziel?

Der Bundesweite Warntag dient dazu, Abläufe und Schnittstellen zu erproben und im Nachgang zu verbessern. Gleichzeitig soll durch begleitende Informationen auf das Thema Warnung, Warnkanäle und Selbstschutz aufmerksam gemacht werden. Je vertrauter man mit dem Thema Warnung und Risiken ist, desto effektiver kann man in einer Gefahrensituation handeln und sich und andere schützen.

Was passiert am Warntag?

Um circa 11:00 Uhr wird zentral über die Nationale Warnzentrale in Bonn eine Probewarnung über das Modulare Warnsystem (MoWaS) ausgelöst. Die Probewarnung wird über Warn-Apps (wie beispielsweise NINA oder BIWAPP), per Mobilfunkdienst Cell Broadcast, auf digitalen Stadtinformationstafeln und Informationssystemen der Deutschen Bahn angezeigt. Auch viele der an MoWaS angeschlossenen Radio- und TV-Sender nehmen an der Übung teil.

Parallel dazu werden in unserer Stadt die Sirenen das Signal 3 „Warnung vor einer Gefahr“ – ein einminütiger auf- und abschwellender Heulton – abstrahlen. Dafür wurden in Pirna mit Hilfe eines Förderprogramms des Bundes acht neue Sirenen installiert und eine bestehende technisch aufgerüstet. Damit wird das Signal auch an Orten zu hören sein, an welchen dies vorher nicht der Fall war. Die Standorte der neuen und alten Sirenen können der Karte entnommen werden. Die neuen Sirenen dienen anders als die Bestandssirenen ausschließlich der Warnung der Bevölkerung vor drohenden Gefahren und nicht wie in Liebenthal, Graupa und Neundorf zusätzlich der Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr. Alle Sirenen haben aber gemein, dass sie mittwochs 15:00 Uhr zur kreisweiten Signalprobe auslösen (ein Ton von zwölf Sekunden Dauer).



Für die Bevölkerung besteht keine Gefahr und kein Handlungsbedarf.

Gegen 11:45 Uhr wird über MoWaS entwarnt. Für den Mobilfunkdienst Cell Broadcast ist aktuell noch keine Entwarnungs-Funktion vorgesehen. Die Sirenen werden um diese Zeit das Signal 4 „Entwarnung“ – einminütiger Dauerton – abstrahlen.

Landratsamt Pirna und Stadtverwaltung Pirna



Informationen zum Thema Warnung

- www.landratsamt-pirna.de → Gesundheit, Soziales & Ordnung → Amt für Bevölkerungsschutz → Katastrophenschutz
- www.bbk.bund.de → Warnung & Vorsorge → Bundesweiter Warntag
- Bevölkerungsschutz-Broschüre des Landkreises

Stadtradel-Ergebnis der Stadt Pirna

Pirna setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit

Am 27. August zeichnete Bürgermeister Markus Dreßler die Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen STADTRADELN-Wettbewerbs aus. Das STADTRADELN, eine Kampagne des Klimas-Bündnisses, hat auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Radlerinnen und Radler motiviert, für ein besseres Klima in die Pedale zu treten. Die Stadt Pirna, die seit 2017 am Radelwettbewerb teilnimmt, ist eine von 15 sächsischen Kommunen und 2.884 bundesdeutschen Teilnehmerkommunen des Stadtradelns 2024. Vom 25. Mai bis 14. Juni 2024 erradelten 747 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter 3 Stadträte, insgesamt beeindruckende 193.576 Kilometer. Mit der Aktion trug die Stadt zur Vermeidung von 32 Tonnen Kohlendioxid bei.

Die besten Teams und Einzelradler wurden in verschiedenen Kategorien geehrt, darunter Vereine, Unternehmen, Bürgerengagement und Schulklassen.

Gleich zwei Sonderpreise in Form von Minigolddarben überreichte die Volksbank für Kati Hatting, die in der Kategorie der Frauen 2.017,5 Kilometer erradelte und Ulrich Keffel, in der Kategorie der Männer, der es auf 2.101,8 Kilometer schaffte. Die Volksbank spendet darüber hinaus für jeden geradelten Kilometer des eigenen Volksbank-Teams 10 Cent an die Sächsische Verkehrswacht. Somit kam eine Gesamtsumme von 2.711,50 Euro zustande.

„Die Teilnehmerzahlen und die vielen gefahrenen Kilometer zeigen, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt weiter für das STADTRADELN begeistern. Die vielen Teilnehmer zeigen, dass ihnen die Stärkung des Radverkehrs wichtig ist. Dies verstehen wir als Auftrag an uns als Stadt, uns hier weiter zu engagieren. Mit der Öffnung vieler Einbahnstraßen zur Sicherung kurzer Wege und vor allem den angesprochenen Investitionen und Planungen in den Radwegebau sind wir hier als Stadt Pirna bereits gut unterwegs. Diesen Weg wollen wir konsequent fortsetzen“, so Bürgermeister Dreßler.

Die Stadt dankt den aktiven Sponsoren Zweirad Gollmann, der Volksbank Pirna und der Generalagentur Alf Wild, die das Radel-Event schon von Beginn an kräftig unterstützen.



Bürgermeister Markus Dreßler (Bildmitte) mit Kati Hatting (2. v. l.) und Ulrich Keffel (4. v. l.), die die meisten Kilometer erstrampelten. Aus den Händen von Susanna Aronov von der Volksbank und Alf Wild von der gleichnamigen Generalagentur erhielten die beiden die verdienten Preise. (Foto: Stadtverwaltung)

Die Wertungen im Einzelnen

		Teilnehmer	Kilometer
Schulklassen			
Platz 1	Herder 10/5	30	6.633
Platz 2	Pestalozzi OS 8a	24	6.192
Platz 3	Friedrich-Schiller-Gymnasium	22	5.984
Vereine/Verbände			
Platz 1	Bike Passion Pirna e.V.	51	12.534
Platz 2	Hort „Die Schlaufüchse“ e.V.	85	9.169
Platz 3	anders wachsen – Kirche auf dem Weg	29	6.079
Unternehmen			
Platz 1	Gollmann	74	34.142
Platz 2	Volksbank	75	27.115
Platz 3	Sachsenforst	51	15.910
Bürgerengagement/Ortsteile			
Platz 1	Joseph-Haydn-Straße und Freunde	20	4.287
Platz 2	Beethovenstraße	14	2.557
Platz 3	IPO Exit	13	2.363

Pirnaer werden 100fach mobil

20 Haushalte für Projekt ausgewählt

Am 19. August fand im Stadtteiltreff Pirna-Copitz das Auftakttreffen des Projekts „100fach mobil“ statt. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen bei sommerlichen Temperaturen zusammen, um über umweltfreundliche Mobilität und die Herausforderungen der Verkehrswende in Pirna zu sprechen. Organisiert wurde das Treffen vom Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung.

Mit dabei war auch Mobilitätsmanager Rico Manns, der nicht nur beruflich, sondern auch privat auf umweltfreundliche Mobilität setzt. Durch das Projekt möchte er seine Erfahrungen mit einer autofreien Mobilität weitergeben und an nachhaltiger Stadtgestaltung mitwirken. Ähnlich geht es der Naturschützerin Marion Müller, die darüber nachdenkt, das eigene Auto aus Gründen des Umweltschutzes abzugeben. Bei der Auftaktveranstaltung stellte sie die Frage, warum jeder in der Stadt ein eigenes Auto benötigt, und traf damit den Kern des Projekts.

Das Projekt „100fach mobil“ zielt darauf ab, die Mobilität in Pirna ohne eigenes Auto zu fördern und herauszufinden, wie alltagstauglich dieser Wandel für unterschiedliche Haushalte sein kann. Die teilnehmenden Haushalte sollen ein Jahr lang – sofern möglich – ihr Auto stehen lassen und auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel umsteigen. Als Anreiz erhalten sie einen monatlichen Mobilitätzuschuss in Höhe des Deutschlandtickets. Das Interesse war groß; es gab mehr Anmeldungen als Plätze. Letztlich wurden 20 Haushalte ausgewählt. Seit Projektbeginn am 1. August dokumentieren die Teilnehmer ihre Mobili-



tät in einem Tagebuch. Sie notieren Wege, die sie früher mit dem Auto zurückgelegt hätten, und welche alternativen Verkehrsmittel sie nun nutzen. Beim Kennenlernetreffen berichteten viele, dass sie nun häufiger das Fahrrad oder den Bus nutzen. So auch Patrick Lehmann, der innerhalb von wenigen Tagen vom Auto auf andere umweltfreundliche Verkehrsmittel umgestiegen ist. Auch die vierköpfige Familie Nebe testet, ob sie langfristig ganz auf das Auto verzichten kann. Viele andere Teilnehmenden streben ebenfalls an, das Auto dauerhaft abzuschaffen. Neben Umwelt- und Gesundheitsaspekten spielen auch finanzielle Gründe eine Rolle.

Dass autofreie Mobilität in Pirna machbar ist, zeigen zehn Projekthaushalte, die bereits ohne eigenes Auto auskommen. Die Familie Zschernig beweist mit ihren drei Kindern, dass auch größere Familien auf ein Auto verzichten können. Viele dieser Haushalte haben das Auto aus ökologischen oder finanziellen Gründen abgeschafft. Durch ihre Teilnahme möchten sie

andere ermutigen, ebenfalls auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umzusteigen. Der Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern ist dabei besonders wertvoll. Schon beim ersten Treffen wurden Tipps für den erfolgreichen Umstieg geteilt.

Allerdings wurden auch Herausforderungen benannt, wie lange Fahrzeiten mit dem Bus und häufige Verspätungen der S-Bahnen. Zudem fehlt es in Pirna an ausreichenden Carsharing-Angeboten. Zwar gibt es zwei Anbieter an mehreren Standorten, doch größere Fahrzeuge wie Kleinbusse sind noch nicht verfügbar, was den Verzicht auf das eigene Auto erschwert.

Ein zentrales Thema war auch die Verbesserung der Radinfrastruktur. Familie Nebe aus Graupa hat die Gründung einer Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) vorgeschlagen, um sich auch über das Projekt hinaus für bessere und sicherere Fahrradwege in Pirna einzusetzen. Ein Wunsch war auch die Einführung eines Leihradsystems für Pirna.

Am Ende des Auftaktes war klar: Die Motivation die Verkehrswende in Pirna voranzutreiben ist groß, ebenso die Bereitschaft, auf autofreie Mobilität umzusteigen. Im Herbst soll das nächste Treffen stattfinden, bei dem konkrete Herausforderungen für eine autofreie Mobilität in der Stadt erörtert werden. Auch die Stadtverwaltung die am ersten Treffen teilnahm wird erneut eingeladen. Bis dahin gilt für die Teilnehmenden: Umweltfreundlich mobil bleiben und Ideen für einen umweltfreundlichen und sicheren Verkehrsraum sammeln.

Stephanie Scholz, Landesverband Nachhaltiges Sachsen e. V.



www.pirna.de → Leben in Pirna → Mobilität & Verkehr → Pirna zu Fuß oder mit dem Rad



Partnerstädte-Treffen in Bolesławiec

Pirnas Stadtoberhaupt auf großer Parade zwischen Marktplatz und Festgelände

Erstmals in offizieller Mission weilte Oberbürgermeister Tim Lochner vom 15. bis 17. August 2024 in der polnischen Partnerstadt Bolesławiec (Bunzlau). Neben dem intensiven Kennenlernen der seit 1982 mit Pirna freundschaftlich verbundenen Stadt standen zahlreiche Termine auf dem Programm, um den Austausch fortzusetzen und zu vertiefen. Höhepunkt am Freitag war der große Festumzug (Foto groß) aus Anlass des 30. Keramik-Festivals unter Teilnahme der Partnerkommunen. Aus Sachsen war dazu auch der Bautzner Landrat Udo Witschas angereist, dessen Landkreis eine Partnerschaft zum polnischen Pendant, dem Powiat Bolesławiecki, unterhält. Auf dem abendlichen Bankett des Stadtpräsidenten Pjotr Roman zu Ehren der zum Teil von weither angereisten Gäste auf dem Gelände eines hervorragend eingerichteten Keramik-Museums war reichlich Gelegenheit für interessante Gespräche. Mit Willensbekundungen, sich gern wiederzusehen, wurde das offizielle Besuchsprogramm am Sonnabend nach einer Stadtführung im historischen Rathaus beschlossen.

Ein Besuch der ca. 40 Kilometer östlich von Görlitz liegenden Kreisstadt kann allen Lesern nur wärmstens empfohlen werden. U.a. ein reich belebter und mit Wasser-



spielen inklusive Sprühsäule (Foto klein) aufgelockerter Marktplatz mit zahllosen gastronomischen Verführungen wartet auf



die Besucher. Oberbürgermeister Lochner möchte die Pirnaer Stadtgesellschaft ausdrücklich dazu ermuntern, Kontakte in die polnische Partnerstadt aufzubauen oder zu vertiefen. Der Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit unserer Stadtverwaltung, dem die Städtepartnerschaften zugeordnet sind, hilft bei Kontaktabbahnungen zur polnischen Seite nach besten Kräften mit. Einen etwas ausführlicheren Bericht lesen Sie in Kürze online in der Rubrik „Themen des Oberbürgermeisters“ auf www.pirna.de. (TJB)

Lebendige Erinnerung an Pirnas Textil-Industrie

Besuch ehemaliger ungarischer Vertragsarbeiter

Am 20. August 2024 gegen Mittag besichtigte eine etwa 60-köpfige Reisegruppe ehem. ungarischer Vertragsarbeiter nebst Angehöriger unsere Stadt. Organisiert wurde diese Begegnung u.a. vom heute in Großenhain ansässigen Stadtrat Tibor Berta (vgl. Sächsische, 26.08.2024). Den zu Fuß durchwanderten historischen Stadtkern haben jene, die erstmals seit der Wende nach Pirna zurückgekehrt sind, kaum wiedererkannt. Dass sich aber auch Sorgen hinter den vielfach makellosen Fassaden eingenistet haben, dürfte ihnen ebenso wenig entgangen sein. Der Leerstand in den Ladenstraßen ist dafür bereits zu unverkennbar geworden. Am Standort

des ehem. Kunstseidenwerkes im Gewerbegebiet an der B 172 trafen sich die Busreisenden zum nostalgischen Fotostopp. Kunstseide aus Pirna steckte einst in Damenunterwäsche oder Herrenzwirn, Teppich oder Autoreifen. Kunstseide aus der Elbestadt war ein Exportschlager (zit. nach DNN, 21.01.2015).

In Gesprächen mit dem Vertreter der Stadtverwaltung, dem die kleine Geste einer Begrüßung im Auftrag des Oberbürgermeisters mit Tokajer und Paprikapulver gedankt worden ist, wiesen die anwesenden Senioren u. a. auch darauf hin, dass sich die in der DDR unter schwersten Bedingungen geleistete Arbeit offenbar

nicht adäquat bei der Berechnung ihrer heute in Ungarn zu beanspruchenden Rente auswirkt. So schilderte ein noch heute gelegentlich als Schlosser tätiger Mann weit im Pensionsalter, dass ihm zu Hause nur 300 € Rente ausgezahlt würden. Wie dies in einem vermeintlich vorbildlich integrierten Europa möglich ist, erschließt sich den Betroffenen wohl nur schwerlich.

Die Weiterfahrt führte die ungarischen Gäste nach Neustadt in Sachsen, wo die dortigen Landsleute mit hilfreicher Unterstützung durch Bürgermeister Peter Mühle ein traditionelles Kesselgulasch-Essen vorbereitet hatten. (TJB)



Nachtrag zum Schul-Appell des Oberbürgermeisters

Erschienen u. a. im Pirnaer Anzeiger 15/2024, S. 7

Aufgrund von Nachfragen und Mutmaßungen, teilweise auch in Medien, sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass es einem Stadtoberhaupt sehr wohl gestattet ist, Besorgnisse über Entwicklungen in dem ihm anvertrauten Gemeinwesen auch bereits dann schon zu äußern, bevor ein irreparabler Schaden entstanden ist – ähnlich einer Talsperrenverwaltung, die Wasser ablässt, bevor eine marode Staumauer unter Dauerbelastung bersten würde. Wer nach vertiefenden Erläuterungen zum Appell sucht, dem sei die Rubrik „Themen des OB“ – Beitrag vom 06.08.2024 (auf pirna.de) empfohlen. Nur wer völlig von Scheuklappen abge-

schirmt durchs Land wandelt, dürfte über Lage und Tendenz unseres Bildungssystems nach 34 Jahren deutscher Einheit noch Illusionen hegen. Und Unterrichtsausfall, der „ein historisches Ausmaß erreicht“ habe (vgl. Sächsische, 22.08.2024), ist bei weitem nicht die einzige Kennziffer einer grundständig gescheiterten Kultuspolitik: „2022 sanken in Deutschland die Leistungen in Mathematik, Naturwissenschaften und Lesen auf das niedrigste Niveau seit Beginn der PISA-Erhebung im Jahr 2000. (Quelle: Statistisches Bundesamt).

Oberbürgermeister Lochner geht es in seinem Appell mitnichten um Vorwürfe

oder gar „Einschüchterung“ (vgl. Sächsische, 15.08.2024) – es geht ihm um Ehrlichkeit bei der Bestandsaufnahme, um ein Ende von Tabuisierungen, die jede Reparatur verhindern. Er ist z. B. jederzeit bereit, Pädagogen und weitere am Bildungssystem Beteiligte zu einem freimütigen Gedankenaustausch über die Zukunft der öffentlichen Schulbildung in Pirna einzuladen. Es sind die Kinder und Jugendlichen unserer Stadt, die ihm am Herzen liegen; es ist die in der Schulzeit vorgeprägte Beschneidung ihrer Chancen, die ihn umtreibt. Um eine gute Zukunft des Nachwuchses, um eine vitale Heimat geht es ihm. (TJB)

Geschenk für alle Erstklässler in Pirna

Kostenlose Flaschen für Schulanfänger

Pünktlich zum Schulstart gab es für jeden ABC-Schützen eine Trinkflasche – wie in jedem Jahr ein Geschenk der Stadtwerke Pirna. In den vergangenen Wochen wurden insgesamt 404 Trinkflaschen kostenlos an alle interessierten Pirnaer Schulen verteilt. Die Stadtwerke setzen ab diesem Schuljahr auf umweltfreundliche Trinkflaschen aus recyceltem Plastik, die über die Jahre hinweg ein treuer Begleiter werden und gegenüber Trinkpäckchen oder Einwegflaschen eine ganze Menge Müll vermeiden. Die Trinkflaschen aus Glas wurden aus Sicherheitsgründen auf Eltern- und Lehrerwunsch hin ersetzt.

In diesem Jahr bekamen die 20 Erstklässler der Grundschule Zehista ihre Flasche persönlich überreicht – Maskottchen „Aqualino“ überraschte die Kleinen im Unterricht. Mit großen Augen empfingen sie Ihre eigene Flasche und jeweils ein T-Shirt.

Ausreichend Trinken ist wichtig, denn die richtige Trinkmenge hält alle Körperfunkti-

onen aufrecht und verbessert die Konzentration. Gerade für Kinder ist es wichtig, viel zu trinken. Leitungswasser ist ein idealer kalorienfreier Durstlöcher und kann in Deutschland bedenkenlos getrunken werden. In zahlreichen Schulen stehen dafür Trinkbrunnen zur Verfügung, die durch die Stadtwerke Pirna gemeinsam mit den Schulträgern aufgestellt wurden. Kinder können ihre Trinkflasche vor Ort auffüllen und sparen so eine Menge Gewicht auf dem Weg zur Schule.

Bereits für das Vorschulalter gibt es in den Kindergärten das „Aqualino-Projekt“, in dem schon die ganz Kleinen erstes Wissen über das kostbare Gut Wasser vermittelt bekommen. Weiter in die Tiefe geht es dann in der dritten und in der fünften Klasse mit den Aqualino-Schulprojekttagen. Diese Projekttage bieten die Stadtwerke kostenfrei an allen Pirnaer Schulen an. Die Stadtwerke Pirna wünschen allen Schulanfängern einen guten Start. (SWP)



Alle Erstklässler erhalten zum Schulstart eine Trinkflasche der Stadtwerke (Foto: SWP)



Gefahr durch Blaualgen im NEZ Pirna

Sperrung des Badesees

Aufgrund der langanhaltenden Hitze haben sich auf der Wasseroberfläche des Natursees im Naherholungszentrum Pirna (NEZ) Schlieren und Algen gebildet. Die Auswertung der Proben des Gesundheitsamtes ergaben einen Befall des Gewässers mit Blaualgen. Das Gewässer wird aus Sicherheitsgründen gesperrt. Wer trotzdem baden geht, gefährdet unter Umständen seine Gesundheit.

Blaualgen sind Bakterien, die sich in jedem natürlichen Gewässer befinden und bei kleiner Konzentration ungefährlich sind. Gefährlich können sie aber werden, wenn sie sich stark vermehren. Insbesondere steigende Wassertemperaturen können das Blaualgen-Wachstum begünstigen. Blaualgen können bei Menschen zu Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Hautreizungen oder sogar Atemnot führen.

Wer dennoch auf das Badevergnügen nicht verzichten will, kann dies bei bester Wasserqualität im Geibeltbad Pirna tun. Das Freibad und die Halle haben geöffnet:

- Freibad: täglich (wochentags ab 12:00 Uhr, weekends ab 10:00 Uhr)
- Halle: Di. bis So.
- Sauna: Do. bis So.

(SWP)

Regelmäßige Überprüfung der Gasleitungen

Zugang zu Privatgrundstücken notwendig

Die Stadtwerke Pirna setzen auch in diesem Jahr ihre regelmäßigen Inspektionsrunden im Erdgasnetz fort. Diese Überprüfungen umfassen sowohl die öffentlichen Gasleitungen als auch die Hausanschlüsse auf privaten Grundstücken.

Ziel der Inspektionen ist es, potenzielle

Gaslecks frühzeitig zu erkennen und dadurch mögliche Zwischenfälle zu verhindern. Mithilfe moderner Messgeräte werden selbst geringste Mengen von Methan detektiert. An Orten, an denen erhöhte Methanwerte festgestellt werden, folgen detaillierte Untersuchungen, um eventuel-

le Undichtigkeiten zu beheben. Diese Maßnahmen sind nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern dienen vor allem dem Schutz und der Sicherheit aller Anwohner.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die SPIE SAG GmbH beauftragt. (SWP)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

VERANSTALTUNGSBÜRO

Retter-Spiele 2024

Am 7. und 8. September ist es endlich wieder soweit: Das bekannte Schauspiel aus der bewegten Geschichte Pirnas im Dreißigjährigen Krieg wird vom Verein „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e.V. auf die Bühne gebracht. Ein Open-Air-Spektakel mit Reitern, historischen Kostümen und spannenden Fechtspielen, das man auf keinen Fall verpassen sollte. Die Handlung des Stückes dreht sich um die Geschehnisse im September 1639, als sich das Gerücht verbreitete, General Banér – Feldherr der schwedischen Belagerer – werde Pirna bei seinem Abzug völlig niederbrennen. Dieses Heimatspiel nach Alfred Wagner wird an der Ostseite des Rathauses aufgeführt. Der Eintritt ist frei, um Spenden für den Verein wird gebeten. Seit 2023 finden die Aufführungen unter



Veranstaltungswerbung (Quelle: KTP)

neuer Regie statt. Als „Doppelspitze“ hatten im letzten Jahr Ulrich Karsch und Christina Fleischer das Zepter von Alt-Regisseur Reiner Bohrig übernommen, der 2022 seinen Abschied von der Bühne feierte.

- **Sa. 07.09., 17:00 Uhr:** Open-Air-Aufführung „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“
- **So. 08.09., 11:00 Uhr:** Open-Air-Aufführung „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“.

Firebirds live

Deutschlands erfolgreichste R'n'R-Band kommt nach Pirna! Am 21. September steigt mit „Jukebox – die Rock'n'Roll Show“ ein einzigartiges Programm, in dem die beliebten Firebirds ihr Publikum mit den großen Hits der 50er und 60er Jahre begeistern werden. Heiße Rhythmen, bekannte Melodien und eine gehörige Portion zeitloses Entertainment sind der Garant für ein besonderes Erlebnis voller mitreißender Momente und ein schwungvolles Konzerterlebnis für alle Musikfans dieser großartigen Zeit. Exklusiv – nur für einen Abend in der HerderHalle Pirna. Der Ticketverkauf ist gestartet!

- **Sa. 21.09. | 20:00 Uhr | HerderHalle Pirna**
Eintritt: 32 Euro

STADTMUSEUMPIRNA

Führung zum Auftakt

Zum Auftakt des Begleitprogramms der Sonderausstellung „Topographie der Sehnsucht – Auf den Spuren Caspar David Friedrichs“ führt Kuratorin Maren Marzlinger zum ersten Mal durch die viel beachtete Schau – am 22. September im StadtMuseum Pirna. Zum 250. Geburtstag von Caspar David Friedrich begegnen dem Publikum die Arbeiten von 14 Künstlerinnen und Künstler, die in ihren Positionen mit den unterschiedlichsten Medien zwischen Friedrich-Zitat und Neuinszenierung agieren. Ob Druckgrafik oder Silberstiftzeichnung, Fotografie oder Malerei, Installation, Collage und Text – die Ausstellung verspricht kraftvolle und zugleich sensible Po-

sitionen aus vier Generationen als zeitgenössischen Blick auf das Sujet „Landschaft“.

Bezüge zur Sächsischen Schweiz und den Wanderwegen des Romantikers zeigen sich ebenso wie erodierte Oberflächen, Gletscher und Gebirgszüge. Nicht selten werden Landschaftsräume zu Denkräumen zwischen konkreter und abstrakter Darstellung – mal wundervoll poetisch, mal malerisch und mal konkret und manchmal auch raumgreifend.

- **So. 22.09. | 15:00 Uhr | StadtBibliothek Pirna**
Eintritt: 8 Euro

141. Galeriekonzert

Nach der Sommerpause gibt es am 28. September wieder ein Galeriekonzert im StadtMuseum Pirna: Folge 141 präsentiert die Traumvagabunden. Melancholisch melodisch, zuweilen intellektuell und unbequem oder einfach Lieder zum Alltag, der Liebe und den Gedanken unserer Zeit – so beschreibt das Duo Traumvagabunden um Yiannis Brauweiler und Dörte Drieschner seine Musik. Yiannis erzeugt am Klavier mit seiner tiefen, kraftvollen Stimme eine fast schon märchenhafte Stimmung. Die berührenden und fantasievollen Texte entführen den Zuhörer in die eigene Kindheit, den ganz normalen Alltag, in die Freuden und Sorgen der Elternschaft, regen zum Nachdenken an und wirken ab und zu wie einem guten Film entsprungen. Dabei hält sich das aus Thiendorf und Dresden stammende Duo an der deutschen Sprache fest und bedient sich in seinen Songs immer wieder Naturmetaphern. Aber auch laute Töne mischen sich ins Programm. Manche dienen der Kritik, andere dem Witz, wieder andere äußern Wünsche oder widmen sich der Liebe. Musikalisch untermalt mal von fröhlicher Aufgewecktheit, mal von einem Hauch von Dramatik. Das Publikum bekommt das Gefühl, an etwas wirklich Besonderem teilhaben zu dürfen und ergibt sich den Geschichten, die die Traumvagabunden mit Klavier und der stimmigen Unterstützung des Cellos erzählen. Das 141. Galeriekonzert wird ergänzt durch einen Kurzvortrag der Künstlerin Anne Kern, die mit Arbeiten in der aktuellen Sonderausstellung „Topographie der



Die Traumvagabunden
(Foto: Jacqueline Arndt)

Sehnsucht – Auf den Spuren Caspar David Friedrichs“ im StadtMuseum Pirna vertreten ist.

- **Sa. 28.09. | 19:00 Uhr | StadtMuseum Pirna**
Einlass: 18:30 Uhr
Eintritt: 16 Euro, ermäßigt 14 Euro

BASTIONENPIRNA

Führung mit Kuratorin

Eine Führung von und mit der Kuratorin Christiane Stoebe. Führung setzt das Begleitprogramm zum diesjährigen Pirnaer Skulpturensommer unter dem Motto „Haltung. Haltungen“ fort. Unterhalb des Schlosses, in den Bastionen der ehemaligen Festungsanlage, zeigt sich ein spannendes Zusammenspiel von kolossaler Verteidigungsarchitektur und figürlicher Kunst. Besuche sind bis zum 29. September immer mittwochs bis sonntags sowie an Feiertagen ab 13:00 Uhr oder im Rahmen individuell buchbarer Bastionenführungen des TouristService Pirna möglich.

- **So. 15.09. | 11:00 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein**
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Finissage mit Führung

Zum Abschluss der Sonderschau „Auf die Barrikade“ lädt Jean Kirsten zu einem Rundgang durch die Ausstellung ein. Der Mitkurator und Künstler zeigt eigene künstlerische Objekte und Gemälde zu einem besonderen Thema: Im Frühjahr 1849 begegnen sich Richard Wagner und Michail Bakunin in Dresden. Bakunin, russischer Berufsrevolutionär, der zuvor jahrelang in Europa von einem Unruheherd zum anderen unterwegs war, um die Revolution zu anzufachen, Wagner, Königlicher Hofkapellmeister, der durch die sozialen Zustände in seinem Orchester berührt ist und eine Theaterreform umsetzen möchte. Beide sind fasziniert voneinander, beide eint der Gedanke, dass, ehe etwas Neues entstehen kann zuvor „alles Alte“ zerstört werden müsse. Die radikalen Positionen der Revolutionsbegeisterung spielt Wagner im Alter eher herunter.

„Auf die Barrikade“ ist keine geschichtsadäquate Themenbetrachtung. Ausgehend von den Ereignissen der 1849er Revolution hinterfragt die Ausstellung Positionen von Intellektuellen, Kunst- und Kulturschaffenden in der heutigen Zeit. Sie stellen die Frage nach Haltungen, die angemessen für eine demokratische Gesellschaft wie der unsrigen sind, und die von direkter politischer Beteiligung über den Rückzug ins Private bis hin zur ausschließlich künstlerischen Arbeit reichen kann.



Ausstellungsplakat (Quelle: KTP)

- **So. 15.09. | 15:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**
Eintritt: 6 Euro (Dauerausstellung inklusive Sonderschau)

Der religiöse Wagner

Am 29. September dreht sich beim Wagner Walk alles um Wagner und die Religion. Wie viele junge heranwachsende Sachsen war Richard Wagner protestantisch geprägt. In der Dresdner Kreuzkirche wurde Wagner im Jahr 1827 konfirmiert, in der Frauenkirche führte er 1843 ein bereits in seiner großen Besetzung beeindruckendes geistliches Werk erstmals auf. Doch der vielbelesene Wagner blieb nicht nur beim Christentum ...

Das Publikum erfährt, welches Verhältnis Wagner noch zu anderen Religionen hatte, warum ihm eine Buddha-Figur besonders am Herzen lag, was es mit dem Begriff „Kunstreligion“ auf sich hatte und wie christlich sein letztes Bühnenwerk, das „Bühnenweihfestspiel“ Parsifal, wirklich ist.

- **So. 29.09. | 11:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Der Fall Rehn

Bei der nächsten Kriminacht am 21. September in der Stadtbibliothek Pirna dreht sich alles um einen historischen Regional-Krimi von Marco Schröder und Matthias Schildbach. „Der Fall Rehn“ schildert Sachsens letzte öffentliche Hinrichtung mit dem Schwert. Dresden, 1852: Ein unheimlicher Mordfall gerät in der sächsischen Residenzstadt an die Öffentlichkeit: Die Magd Henriette Rehn aus Markersbach hat ihr zweijähriges Kind brutal ermordet. Die Justiz ermittelt penibel und fällt ihr Urteil: ein letztes Mal soll der Scharfrichter sein Werk öffentlich verrichten. Spannende Unterhaltung!

- **Sa. 21.09. | 20:00 Uhr | Stadtbibliothek Pirna**
Einlass: 19:30 Uhr
Eintritt: 10 Euro

Bebauungsplan Nr. 33 „Bahnhofsgelände“ der Stadt Pirna

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zur Aufhebung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 14.05.2024 die Aufhebungssatzung für den Bebauungsplan Nr. 33 „Bahnhofsgelände“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 08.03.2024 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Bebauungsplan ist seit 30.06.1999 rechtskräftig und bis auf eine Baulücke im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße – Maxim-Gorki-Straße bebaut worden und kann nach Aufhebung des Plangebietes dem Innenbereich nach § 34 BauGB zugeordnet werden.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes gemäß § 1 Abs. 8 BauGB i. V. m. § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 749/5, 749/6 (Teilfläche), 749/7, 750/3, 750/5, 750/8, 750/9, 750/10, 750/11, 750/12, 750/13, 751/2, 1170/28, 1170/38, 1170/53, 1170/54 und 1170/55 der Gemarkung Pirna.

Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebungssatzung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Bahnhofsgelände“ wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch Bahnanlagen (Nebenstrecke Pirna-Kamenz);
- im Osten durch die Bahnhofstraße;
- im Süden durch die Gottleuba;
- im Westen und Südwesten durch eine Kleingartenanlage.

Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht den Geltungsbereich der Aufhebungssatzung.

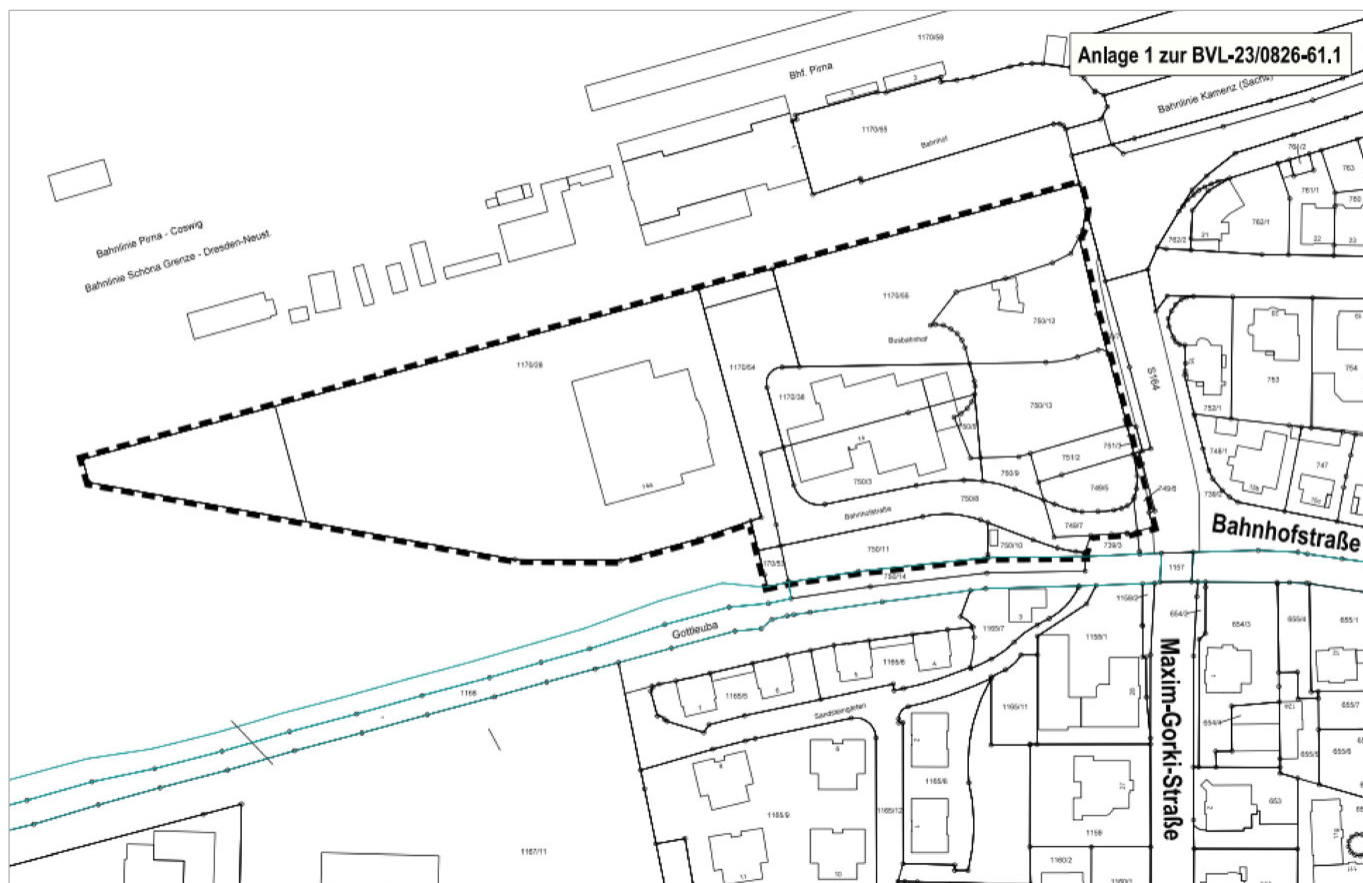
Die Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 33 „Bahnhofsgelände“ kann bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienstzeiten eingesehen werden; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Zusätzlich wird der Bebauungsplan auf folgenden Wegen bereitgestellt:

- auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de → (hier nur Text der Bekanntmachung) → Stadtinfo → Aktuelles → Bekanntmachung → Bekanntmachung nach dem Baugesetzbuch
- im Geoportal der Stadt Pirna unter gis.pirna.de → B-Pläne → Planname auswählen → der blaue Button führt zu den Dokumenten. Bei Bedarf können alle dort befindlichen Daten gespeichert und gedruckt werden und bleiben damit verfügbar.
- auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de → Alle Bauleitpläne → Behörde, Ort → Pirna

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,



Planzeichnung Bebauungsplan Nr. 33 „Bahnhofsgelände“ der Stadt Pirna (Abbildung: Stadtverwaltung)

- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht in-

nerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 92 „An der Dresdner Straße“ der Stadt Pirna

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 01.02.2022 den Bebauungsplan Nr. 92 „An der Dresdner Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 10.12.2021 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 1242/1; 1242/2; 1242/3; 1243/1; 1243/2; 1243/3; 1417/4 und 1417/15 (Teilfläche) der Gemarkung Pirna.

Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt ca. 21.219 m² (= 2,12 ha) und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Dresdner Straße
- im Süden durch die städtische Friedhofsanlage Pirna
- im Westen durch das Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ)
- im Osten durch das gewerblich genutzte Flurstück 1128/4 Gem. Pirna

Die folgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes:

Der Bebauungsplan kann bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienstzeiten eingesehen werden; über den Inhalt wird auf

Verlangen Auskunft gegeben. Zusätzlich wird der Bebauungsplan auf folgenden Wegen bereitgestellt:

- auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de → (hier nur Text der Bekanntmachung) Stadtinfo → Aktuelles → Bekanntmachung → Bekanntmachung nach dem Baugesetzbuch
- im Geoportal der Stadt Pirna unter gis.pirna.de → B-Pläne → Planname auswählen → der blaue Button führt zu den Dokumenten. Bei Bedarf können alle dort befindlichen Daten gespeichert und gedruckt werden und bleiben damit verfügbar.
- auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de → Alle Bauleitpläne → Behörde, Ort → Pirna

Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung sowie die Anlagen – städtebaulicher Entwurf, artenschutzrechtliche Einschätzung, Kurzstellungnahme Baugrund/Versickerung, schalltechnische Untersuchung inklusive 1. Ergänzung, orientierende Untersuchung Gefährdungsabschätzung, Merkblatt Brandschutzdienststelle, Abstimmungsprotokoll Stadtwerke gesicherte Erschließung, Merkblatt Abfall-

wirtschaft und Merkblatt Leitungsschutz. Soweit im Satzungsexemplar auf DIN-Normen zurückgegriffen wird, werden diese in der Stadtverwaltung im Sekretariat der Fachgruppe Stadtentwicklung, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna zur Einsicht bereitgehalten.

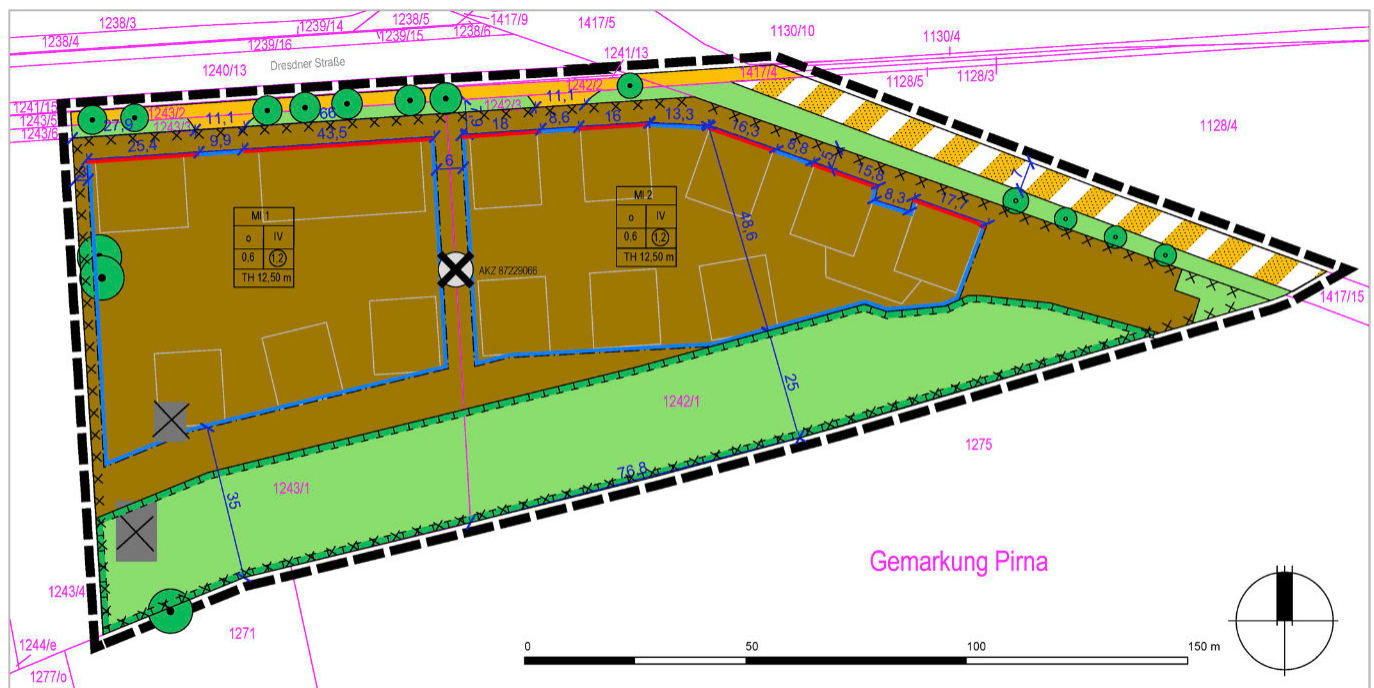
Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Ent-



Planzeichnung Bebauungsplan Nr. 92 „An der Dresdner Straße“ der Stadt Pirna (Abbildung: Stadtverwaltung)

schadigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeord-

nung (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen

Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in §4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungs-gesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 17/24 vom 04.09.2024 nachgelesen werden.“

Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 17/24 vom 04.09.2024 nachgelesen werden.“

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen



**TAG DER
SCHIENE
2024**





Samstag
21. Sept.
2024





Mit **hundertn**
Veranstaltungen in
ganz Deutschland!



**Die Welt
der Schiene
entdecken!**



**Geologie im Projekt Dresden-Prag:
Führungen, Experimente, Stände
im Bohrkernlager Pirna**

21. Sept., Pirna, Lohmener Straße 11a, 11 bis 17 Uhr

- Führungen durch das Lager – jede halbe Stunde ab 11 Uhr (ohne Anmeldung)
- Infostände und Experimente
- Mineralienfachgeschäft „Amethyst“
- Verpflegungsangebot vom Schlosscafé Pirna

Mehr Infos unter:
www.tag-der-schiene.de





Koordiniert von Allianz pro Schiene e.V.

Das Projekt führt Bohrungen durch, um das Gebirge für den Tunnelbau zu erkunden. Die Bohrkerns werden an diesem Tag ausgestellt. Wir teilen mit Ihnen unsere Erkenntnisse zur Mineralienwelt des Osterzgebirges!

Woche der Demenz 2024

Angebote im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Um die Gesellschaft auf die Situation der Menschen mit Demenz aufmerksam zu machen und das Thema Demenz in den Fokus zu stellen, findet die „Woche der Demenz“ jährlich um den Welt-Alzheimer-tag am 21. September statt. Sachsen veranstaltet die Aktionswoche in diesem Jahr vom 14. bis 22. September. Es wird vielfältige Angebote von verschiedensten Akteuren (z. B. Vereinen, Verbänden und Pflegeeinrichtungen) geben, die sich mit dem Thema Demenz beschäftigen. Ziel ist es, Interessierte, Angehörige und Betroffene über das Krankheitsbild aufzuklären, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und eine bessere Teilhabe für Menschen mit der Diagnose Demenz zu ermöglichen. Die Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. bündelt alle sächsischen Angebote im Freistaat. Der Landkreis SOE beteiligt sich an der Aktionswoche, um Betroffene und Ratsuchende über Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren oder einen Austausch pflegender Angehöriger zu ermöglichen.

Landratsamt Pirna



Regionale Angebote zur Aktionswoche

- www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz
- www.landratsamt-pirna.de/pflege-veranstaltungen.html

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Das unentgeltliche Beratungsangebot zu Rehabilitation und Teilhabe richtet sich an alle Menschen mit Beeinträchtigungen, jene die davon bedroht sind, chronisch Kranke sowie Angehörige und Interessierte. Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt bei der Beantragung von Leistungen zur Teilhabe in den Bereichen Arbeit, Bildung, Wohnen, Freizeit und Kultur, in Bezug auf Leistungen zur beruflichen und/oder medizinischen Rehabilitation und bei Fragen im Umgang mit der eigenen Situation.

- Sprechzeiten am Hauptstandort Pirna, Gartenstraße 38:
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr
- Für Fragen oder individuelle Terminabsprachen ist die EUTB unter Telefon 03501 5009603 oder per E-Mail an info@eutb-soe.de von Montag bis Freitag erreichbar. Bei Bedarf suchen wir sie auch zu Hause auf.

Ines Heyde, Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)



Abbildung: Landesinitiative Demenz Sachsen e.V.

Märchen- und Sagenhaftes von Mendelssohn, Wagner und Dvořák

Konzert „Feuer und Wasser“ am 12. September in der Marienkirche

Die vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft dienen seit jeher als Inspirationsquelle für Kunstschaffende. Dies gilt im Besonderen für die Epoche der Romantik, in der Mystik und Natur in der Auseinandersetzung zwischen dem Menschen und seiner Umwelt verortet und ausgeleuchtet wurden. Das Konzert „Feuer und Wasser“ unter der Leitung von Dirigent Hermes Helfricht lädt in fantastische Sagen- und Märchenwelten ein.

Im Konzert erklingt „Das Märchen von der schönen Melusine“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Im Konzertabend schließt sich „Wotans Abschied und Feuerzauber“ aus „Die Walküre“ von Richard Wagner an.

Zurück im Wasserreich erklingt in der sinfonischen Dichtung „Der Wassermann“ von Antonín Dvořák. Alle musikalischen Themen sind vom Wassermann-Motiv abgeleitet, das wie ein böses Omen das gesamte als Rondo gestaltete Werk überschattet. Den Abschluss des Konzerts bildet das Orchesterzwischenspiel „Siegfrieds Rheinfahrt“ aus der Oper „Götterdämmerung“ von Richard Wagner.

■ Programm

Felix Mendelssohn Bartholdy, Das Märchen von der schönen Melusine op. 32 (MWV P 12), Konzert-Ouvertüre (1833)
Richard Wagner, Wotans Abschied und Feuerzauber aus „Die Walküre“

Antonín Dvořák, Der Wassermann op. 107; sinfonische Dichtung
Richard Wagner, „Siegfrieds Rheinfahrt“ aus der Oper „Götterdämmerung“

■ **Dirigent:** Hermes Helfricht

■ Konzertinformationen

Donnerstag, 12. September ab 18:00 Uhr in der Marienkirche Pirna
Tickets: Elbland Philharmonie Sachsen, telefonisch 03525 72260, online unter hallo.etix.com/eps, vor Ort in den DDV-Lokalen SZ-Treffpunkten sowie an der Abendkasse.

Julia Gläßer, Elbland Philharmonie Sachsen

„Erlebnis Natur – Natur erleben“

Neues Landkalenderbuch 2025 präsentiert

Bereits seit vielen Jahren beteiligen sich auch Pirnaer Autoren am Landkalenderbuch Sächsische Schweiz – Osterzgebirge. Jede Ausgabe ist eine vielfältige und bebilderte Sammlung von Monatsblättern, Geschichten und Gedichten. Die einzelnen Beiträge stammen von Menschen aller Altersgruppen aus der Region. Der diesjährige Heimatkalender zum Thema „Erlebnis Natur – Natur erleben“ greift die individuellen Landschaften zwischen der Sächsischen Schweiz und dem Osterzgebirge auf – lyrisch, poetisch, bildlich.

Bereits am 10. August fand, dieses Jahr im Ort Dorfhain, im Beisein aller mitwirkenden Autoren die Präsentation des neuesten Landkalenderbuchs statt. Dank der malerischen Schlucht mit zahllosen Kurven und Brücken, gestaltete sich die Anreise zum GEOPARK „Sachsens Mitte“, am östlichen Rand des wunderschönen Tharandter Waldes gelegen, für einige Gäste abenteuerlich.

Dr. Weber führte stellvertretend für den herausgebenden Verlag durch die Veranstaltung. Er dankte dem GEOPARK als Gastgeber und Mitautor und begrüßte die über 50 diesjährigen Autoren. Beeindruckend war eine Übersicht aller Themen der 18 bisher erschienenen Landkalenderbücher. Sie reichte vom „Land der histori-



Titelseite des aktuellen Landkalenderbuchs (Abbildung: SEW-Verlag)

schen Poststraßen“ über „Schlösser-Burgen-Sehenswertes“ bis zu „Sportlich unterwegs“. Im Anschluss daran begrüßte Eva Pretzsch, Managerin des GEOPARKs, die Gäste und führte sie durch die Räumlichkeiten. Ihre Arbeitsstätte stellte sie mit Worten vor, wie sie sich auch in ihrem Landkalenderbeitrag wiederfinden: „Unser GEOPARK liegt im Herzen Sachsens.

Schon Kleist, Schiller und Goethe rühmten die Schönheit des Tharandter Waldes und der angrenzenden Regionen. Wer dem Alltag entfliehen, Neues entdecken und Natur genießen möchte, ist hier am richtigen Ort.“ ... „Im Gebiet des GEOPARKs laden mehr als 170 Kilometer ausgeschilderte Wege und dutzende Geotope ein, die Region zu Fuß und per Rad zu erkunden ...“ Seit 2015 ist der GEOPARK „Sachsens Mitte“ als Verein tätig. 2021 wurde er bundesweit zertifiziert.

Die Zeitreise führte durch das neue Landkalenderbuch „Erlebnis Natur – Natur erleben“. Alle anwesenden Autoren wurden so, wie ihre Beiträge im Buch den Monaten zugeordnet sind, genannt und gewürdigt. Zum Ende wurde das langersehnte Geheimnis gelüftet: Das Thema für das nächste Landkalenderbuch. Bekanntlich soll es Autoren geben, die es kaum bis nach Hause aushalten, um mit ihrem neuen Beitrag beginnen zu können.

Falls sich Leser für eine Mitwirkung am Landkalenderbuch interessieren, erhalten diese online auf www.landkalenderbuch.de nähere Informationen.

Das Landkalenderbuch 2025 ist in den Pirnaer Buchhandlungen erhältlich.

Friedrich Röhl, Pirna

Pirna feiert Erntedank und lädt alle ein

Gemeinsames Binden der Erntekrone, Singen, Tanzen, Genießen auf dem Markt

Holunderdolden, schwarz und saftig, laden zum Pflücken ein, die ersten Äpfel und Birnen schmecken, das Getreide auf den Feldern rund um Pirna ist abgeerntet. Die Natur präsentiert ihre Früchte, es wird Herbst. Wollen wir dafür danke sagen? Engagierte Pirnaer denken: Ja, natürlich! Und planen mit der Erfahrung des 1. Pirnaer Erntedankfestes in 2023, initiiert von den Gastronomen am Markt, gleich ein ganzes Wochenende dafür.

Bereits am Samstag, 28. September ist Jung und Alt aus Pirna und Umgebung eingeladen, gemeinsam eine große Erntekrone für den Marktbrunnen am Canalettohaus zu schmücken. Natürlich darf dabei Musik nicht fehlen! Sänger und Sängerinnen des Singekreises Pirna und dem Graupaer Männerchor sind angefragt zum Liedersingen anzustimmen, wodurch das Binden der Erntekrone gleich doppelt so fröhlich von der Hand gehen kann.

Zur Vorbereitung des Materials treffen sich viele Nachmittage bis zum Fest aktive Pirnaerinnen und die Landfrauen Müglitztal in geselliger Runde zum Binden kleiner Sträußchen aus Getreide, Lavendel, Mais und Weinlaub, die zum Fest am Kronengestell zur prächtigen Erntekrone befestigt werden. Das Ziel ist 20.000 Sträußchen aus 200.000 Ähren zu binden. Interessenten können gern an diesen Vorbereitungen teilnehmen. Kontakt:

■ Gabriele Feyler

E-Mail gabriele.feyler@gmail.com

Die Erlaubnis auf den abgeernteten Feldern Getreide zu schneiden erteilten den Frauen u. a. die Agrargenossenschaften Niederseidewitz und Reinhardtsdorf, ihnen herzlichen Dank! Auch Carsten Ullrich



Erntekrone auf dem Brunnen an der Marienkirche (Foto: Gabriele Feyler)

Dank für das Getreide, das er zur Verfügung stellt! Zum Erntedankfest am 28. September ab 14:00 Uhr können alle für diese Tradition Begeisterten die erste Pirnaer Erntekrone auf dem Markt unter Anleitung vor Ort binden. Parallel laden die Gastronomen in der Reihe unterhalb der Erntekrone mit dem „Hofladen 15“, der „Eule“ und „Platzhirsch“ zum Genießen ein. Auch das Tom Pauls Theater ist mit beteiligt, seine Mitarbeiterinnen überraschen kulinarisch, die Jüngsten mit Spiel und Spaß. Es wird auch wieder Kürbisschnitzen geben. Gegen 18:00 Uhr soll die erste Erntekrone feierlich auf dem Marktbrunnen gehoben werden. Der Abend wird mit Musik und Tanz bis weit in die Nacht hinein gefeiert.

„Unser täglich Brot gib uns heute...“ heißt es im Vaterunser, womit zum Ernte-Dank-Gottesdienst daran erinnert wird, dass es längst nicht selbstverständlich ist, immer volle Teller auf dem Tisch zu haben. Der Gottesdienst beginnt am Sonntag, 29. September um 10:30 Uhr in der Marienkirche und setzt sich gegen 11:00 Uhr mit einer Andacht am geschmückten Brunnen fort. Die Gastronomen sorgen für das leibliche Wohl, Kinder erwarten Spiele. Ab 14:30 Uhr hat das Folklore Tanzensemble der TU Dresden seinen Bühnenauftritt mit herbstlichen Tänzen. Es lädt als Festhöhepunkt alle zum gemeinsamen Tanz auf den Marktplatz ein.

Susanne Reinhardt



www.pirna.de → Pirna erleben → Veranstaltungen



Unterstützung für Familien

Das Projekt Tandem von ASG und Bildungswerk

Tandem – der Name ist geläufig, wenn auch in einem anderen Zusammenhang. Tandem bedeutet „zusammen, Duo oder auch als kollektiv“. Also gemeinsam etwas schaffen. Genau das ist Ziel des Projektes. Durch Coaching, sozialpädagogische und psychologische Begleitung soll die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe von Familien nachhaltig gefördert werden. Zielgruppe sind Bedarfsgemeinschaften nach SGB II mit mindestens einer arbeitslosen Person und mindestens einem Kind unter 18 Jahren.

Das Projekt Tandem bietet eine ganzheitliche Unterstützung von Familien im Sinne von Arbeit, Freizeit und Beschäftigung, mit dem Fernziel die Erwachsenen der Bedarfsgemeinschaften in Arbeit zu vermitteln. Hierzu werden regelmäßig Stellen recherchiert, Praktika vermittelt und Bewerbungsunterlagen angepasst. Darüber hinaus unterstützt das Projektteam bei Behördengängen, beim Beantworten wichtiger Schreiben, hilft als Übersetzer oder begleit-

tet bei wichtigen Terminen. Um die gesellschaftliche Teilhabe zu fördern, werden mit den Familien Wünsche der Erwachsenen und der Kinder besprochen. Wollen sie vielleicht einem Verein beitreten? Oder haben sie Interesse an einem kreativen Hobby? Gibt es Themen, welche die Bedarfsgemeinschaft interessiert, die sie aber Zuhause nicht bearbeiten können? Oder Problemstellungen bei den zusätzlicher Unterstützungs- und Beratungsbedarf notwendig sind.

Die Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH (ASG) bzw. das Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH sind für diese Familien da. Netzwerkpartner stehen beratend zur Seite, suchen gemeinsam nach Lösungsansätzen und helfen bei der Umsetzung. Die Beratungsangebote erfolgen in der Bedarfsgemeinschaft oder im Einzelcoaching. Es gibt aber auch Gruppenangebote. Diese sollen helfen, neue Kontakte zu knüpfen und eventuelle neue Interessen oder Möglichkeiten zur Be-

schäftigung zu finden. Die bisher stattgefundenen Angebote waren zum Beispiel ein Faschingsfest für Kinder, ein Bastelnachmittag mit Beteiligung am Markt der Kulturen, ein „Frauen-Café“ und Wanderungen in der Sächsischen Schweiz. In der Planung dieser Gruppenangebote werden die Bedarfsgemeinschaften mit einbezogen. Kontakt:

■ ASG – Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH, Niederlassung Pirna
Schloßpark 30

Telefon 03501 46650

■ Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH, Bildungszentrum Pirna
Fabrikstraße 1

Telefon 03501 798010

Das Projekt Tandem Sachsen ist eine Kooperation mit dem Jobcenter der Arbeitsagentur Pirna und dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge.

Jadwiga Hauschild und Karolina Zychowicz, ASG Niederlassung Pirna

Ehrung von Ehrenamtlichen durch den Ortschaftsrat Graupa

Würdigung im Rahmen des Schlossparkfestes am 9. August

Auf Beschluss des Ortschaftsrates wurden zur Eröffnung des Schlossparkfestes 2024 acht ehrenamtliche Helfer, die sich für die Ortsteile Graupa und Bonnewitz besonders eingesetzt haben mit einer Ehrenamtsmedaille ausgezeichnet. Der Ortschaftsrat Graupa bedankt sich bei:

- Herrn Klaus Dippe, der seit 2005 jährlich die Figur zum Walpurgisfeuer entwirft und fertigt. Damit hat sich die Maifeier Graupa zur einer Besonderheit in unserer Gegend entwickelt und erfreut viele Besucher.
- Herrn Thomas Karsch, welcher sich in den letzten Jahren vorbildlich für den Ausbau der Sternwarte Graupa eingesetzt hat. Er fungierte als Bauleiter bei der Verlegung eines Wasser- und Abwasseranschlusses und setzt sich besonders für die Zusammenarbeit mit den Schulen ein.
- Herrn Dr. Dieter Küchler, der fast im Alleingang seit vielen Jahren am Friedhof

Graupa ein Arboretum (Gehölzsammlung) aufbaute und der Allgemeinheit zugänglich machte. Als Botaniklehrer ist er prädestiniert für Ausschilderung und Pflege.

- Herrn Gerd Reinhard für seine aufwendigen Recherchen zur Ortsgeschichte von Graupa und die Broschürenreihe über Historisches und Aktuelles in Graupa und Umgebung „Graupaer Geschichte und Geschichten“ mit bisher sieben Heften sowie seiner Fachvorträge zur Geschichte von Graupa.
- Herrn Tobias Richter für seine Tätigkeit als Vorsitzender des Heimatvereins Bonnewitz und seinen maßgeblichen Anteil bei dem Ausbau der alten Feuerwache zum Vereinssitz.
- Herrn Volker Rothenburger, einem Urgestein der Abteilung Fußball des TSV Graupa e. V., für seine unermüdete Tätigkeit bei der Traditionspflege des Fußballs in Graupa.

■ Frau Ursula Welz, die sich seit vielen Jahren für die Betreuung der Senioren im Seniorentreff und Diakonischen Pflegeheim Graupa einsetzt. Mit der Pflege der Kardelanpflanzung (eine Distelart im Wappen unserer Partnergemeinde) am Baienfurter Weg bestätigt sie ihre enge Verbundenheit mit unserer Partnergemeinde.

■ postum Herrn Dr. Harald Kubitz, für sein Lebenswerk in Graupa. Mit seinem großen Wissen in Botanik und Geschichte hat er wesentlich zur Entwicklung Graupas beigetragen. 32 Jahre war er Mitglied des Gemeinderates, später Ortschaftsrates Graupa.

Diese Auszeichnung von Ehrenamtlichen soll jährliche Tradition in Graupa werden, um allen, die sich überdurchschnittlich für unseren Ortsteil einsetzen, danke sagen zu können.

Gernot Heerde, Ortschaftsrat Graupa



„PIRNA AHOI“ – ein maritimes Spektakel

Pirnaer Einkaufsnacht am 6. September

Die Pirnaer Einkaufsnacht lädt am Freitag, den 6. September 2024, ab 18:00 Uhr zu einem maritimen Erlebnis unter dem Motto „PIRNA AHOI“ ein. Die gesamte Innenstadt verwandelt sich in eine lebendige Hafenkulisse mit Musik, Aktionen und kulinarischen Spezialitäten, die Besucher aus Nah und Fern begeistern wird.

In der Breiten Straße verwandelt sich das Café Konditorei Schreiber zu einer stimmungsvollen Hafenbar, wo Seemannslieder auf dem Schifferklavier gespielt und typische Seemannshappen serviert werden. Um 19:00 und 21:30 Uhr bietet das Tanzstudio Akzeptanz aus Sebnitz eine faszinierende Tanz-Performance im Wasserspiel am Friedenspark. Um 19:30 Uhr wird die Breite Straße zur Bühne, wenn bei Laufsteg-Moden eine Modenschau stattfindet, begleitet von der Tanzgruppe vom ESV Lokomotive Pirna e. V. Um 20:30 Uhr heißt es „Alle Mann an Bord!“ im Optik Studio Stein, das mit einer spannenden Show aufwartet.

Ein außergewöhnlicher Anblick werden die beweglichen Gondeln in Pirnas Gassen sein. Bei den musikalischen Bootsfahrten mit venezianischen Gondolieri verwandelt sich die Altstadt zum Canal Grande. Eine Tour entlang der bis nachts geöffneten Boutiquen ist ein absolutes Muss zur diesjährigen Einkaufsnacht, während die Illumination der gesamten Innenstadt eine zauberhafte Atmosphäre schafft.

Das Duo Jantemusic aus Leipzig begeistert mit ehrlicher Musik – genau dafür steht Jante, dafür steht IndieDeutschFolk.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Eine Vielzahl maritimer Spezialitäten laden zu kulinarischen Genüssen ein. Die Sparkasse, Sponsor der Veranstaltung, unterstützt das Event jedes Jahr sehr großzügig. Auf dem Marktplatz bietet der Sparkassen Food Truck „KOSTBAR“ maritime Köstlichkeiten und Burger an, begleitet von einer 360-Grad-Fotobox für besondere Erinne-

rungen. Kanu Aktiv Tours sorgt mit Wasserspielen für ein unterhaltsames Highlight, während der HOFLADEN15 stündlich zum Tiny Desk Concert in der „Offenen Kajüte“ einlädt.

Die Gartenstraße wird mit Livemusik von „LiebesFräulein“, die unverblühte Texte gutgelaunt vertont, zur musikalischen Flaniermeile. Modfans können sich auf eine Modenschau um 19:00 Uhr bei Sorriso – Italienische Mode und Strumpfhaus Hempel freuen.

In der Schuhgasse präsentiert Bruno Söhnle die Uhren-Kollektion aus Glas-hütte exklusiv bei Uhren & Schmuck Weise, während Hannah Bel in der Schmiedestraße mit Livemusik am Café Le Noir die Besucher begeistert. Die „Vom Fass Weinbar“ an Deck20 in der Barbiergasse entlässt die Gäste beschwingt durch die Nacht und auf dem Weg zum Alten Bahnhof, welcher zum Verweilen einlädt bei Absolut Britt mit „MEIN WEIN“ an der beleuchteten Relling, passiert man das Schmale Schiff mit Dixieland-Klängen der Old Boys. In der Jacobäerstraße lockt Blumen Petzold mit traditioneller Kulinarik im DDR-Stil. Die „Bertianer“ bringen mit Seemannsliedern maritimes Flair in die Altstadt und der Segel- und Motorwassersport e. V. Pirna rundet das maritime Ambiente ab.

PIRNA AHOI verspricht einen unvergesslichen Abend voller maritimer Erlebnisse, bei Shopping, Kultur und Genuss. Seien Sie dabei und erleben Sie die Pirnaer Einkaufsnacht 2024!

Dina Stiebing, Citymanagement Pirna e. V.

- Geöffnete Geschäfte bis spät in die Nacht
- Aktionen der Händler
- Illuminierte Innenstadt
- Venezianische Gondolieres in den Gassen
- Maritimes Flair mit dem Segel- und Motorwassersport e.V. Pirna

Ein Haus voller Kunst

Jahresausstellung „Sächsischer Schweiß“ im Uniwerk

Der Uniwerk e. V. präsentiert vom 14. bis 29. September seine Jahresausstellung. Über 20 Künstlerinnen und Künstler haben unter dem Motto „Sächsischer Schweiß“ ihre Arbeiten eingereicht. Die Kunstwerke setzen sich in vielfältiger Weise mit den Themen Heimat, Natur, Tradition, aber auch Körperlichkeit, Anstrengung und Arbeit auseinander. Menschsein in Sachsen – das ist manchmal zum Heulen und vielleicht auch zum Lachen. Auf jeden Fall echt und direkt. Von Malerei über Word-Art, Fotografie und Collagen bis hin zu Installationen und Performances sind unterschiedliche künstlerische Sparten vertreten. Ausstellungsort ist das Uniwerk, Obere Burgstraße 6b. Das Rahmenprogramm wird laufend erweitert, aktuelle Infos sind online unter www.uniwerk.de zu finden.

Termine

- Sa. 14. September ab 15:00 Uhr geöffnet, um 19:00 Uhr Vernissage mit Live-Band Tashina
- So. 15. September ab 15:00 Uhr geöffnet, um 19:00 Uhr Dok-Film „Der Mann, der nie im All war“. Ein Raumfahrt-Enthusiast aus Mittweida hat die größte private Raumfahrtsammlung der Welt aufgebaut.

Barbara Zalesky, Uniwerk e. V.






GYMWELT

Der ESV Lok Pirna e.V.
und der Sächsische Turn-Verband e.V.
laden ein zum:

GYMWELT- Sportabend Pirna

Montag,
30. September 2024
18.00-20.00 Uhr

Mehrzweck-Sporthalle
des Herder-Gymnasiums
Rudolf-Renner-Straße 41c
01796 Pirna-Copitz

Mit freundlicher Unterstützung von:




**Allen ein herzliches Willkommen
zum GYMWELT-Sportabend!**

Unser Programm:



**Welcome Opening & Warm Up
Workout und Spaß mit dem Chiffon
Wohlfühl-Flow
Tanz dich frei!
Yogilates
Happy Cool Down**

Unsere Presenter:

Peggy Brennecke, Markkleeborg
René Rößler, Leipzig

Organisatorische Hinweise:

- offen für alle – kostenfrei! Einlass: 17.30 Uhr
- Die Veranstaltung wird für das Bonusheft der Krankenkassen anerkannt (bitte mitbringen).
- Sportschuhe, Sportkleidung und persönliche Getränke nicht vergessen!
- Parkmöglichkeiten im Schulgelände vor der Sporthalle sowie gegenüber vorhanden
- Umkleidemöglichkeiten vorhanden
- begrenzte Teilnehmerzahl – Voranmeldungen erwünscht (siehe E-Mail-Kontakt)

Ansprechpartner und Kontakt:

Birgit Wehner, E-Mail:
birgit.wehner@esv-lok-pirna.de

**www.esv-lok-pirna.de
www.stv-turnen.de**

Tag der offenen Tür auf dem Flugplatz Pirna-Pratzschwitz

Aeroclub Pirna öffnet seine Hangartore

Ob Pilot, Luftfahrtinteressent oder Neuling: Am 8. September 2024 seid ihr herzlich eingeladen von 10:00 bis 17:00 Uhr bei uns am Flugplatz vorbeizukommen, zu schauen, mitzufiegen und die ein oder andere Bratwurst zu essen. Ihr könnt etwas über die Grundlagen der Fliegerei, unsere Ausbildungsmöglichkeiten in Verein, was mit einer Pilotenlizenz möglich ist und noch viel mehr erfahren.

Auch am Boden gibt es spannende Flugzeuge zu bestaunen und dieses Jahr habt ihr auch die Möglichkeit im Oldtimer abzuheben. Wer nicht mehr warten will kann

sich jetzt schon einen Mitflugslot sichern (E-Mail an mitfliegen@aeroclub-pirna.de) um aus erster Hand Pilotenluft zu schnuppern. Kühles Blondes gibt's vom Fass und neben unserem Grillangebot könnt ihr euch außerdem noch über unser Kuchenbasar hermachen. Für die Kiddis, die noch zu klein fürs Cockpit sind gibt es wieder fliegen ohne Flügel auf der Hüpfburg.

Wir freuen uns riesig euch nach zweijähriger Pause wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Marvin Wolf, Aeroclub Pirna e. V.

8. Weinfest im Klosterhof Pirna

Pirnaer Weinfreunde e.V. laden am 7. September in den Klosterhof ein

Am Sonnabend, dem 7. September 2024 ab 15:00 Uhr ist es wieder soweit: Der Pirnaer Weinfreunde e.V. lädt zu seinem Weinfest ein. Bereits zum achten Mal veranstaltet der Verein im Schatten der alten Eiche im idyllischen Klosterhof das bereits über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Weinfest. Hierzu haben sich erneut zahlreiche regionale Winzer, Händler und Gastronomen beworben und ihre Beteiligung zugesagt. Das Angebot reicht somit auch in diesem Jahr wieder von leckerem Kuchen über handgemachten Käse bis hin zu allerlei Herzhaftem. Und auch bei den Getränken beschränkt sich die Auswahl nicht nur auf die köstlichen Weine aus Anbaugebieten entlang der Elbe: nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr wird es erneut zusätzlich Cider aus Pirna und Bier aus Lohmen geben.

Neben Weingenuss und Gaumenschmaus erwartet die Gäste auch so manches liebevoll Handgemachtes von regionalen Händlern und Künstlern, die zum Bestaunen und Kaufen ihrer Produkte einladen. Am Nachmittag steht zudem die „TAM TAM Combony“ auf der Bühne und am Abend werden die „Kasematten-Krawall“ von dort aus für gute Stimmung und Tanzlaune sorgen. Zusätzlich verzaubert werden die Festbesucher dann auch wie immer von der romantischen Ausleuchtung des Klos-

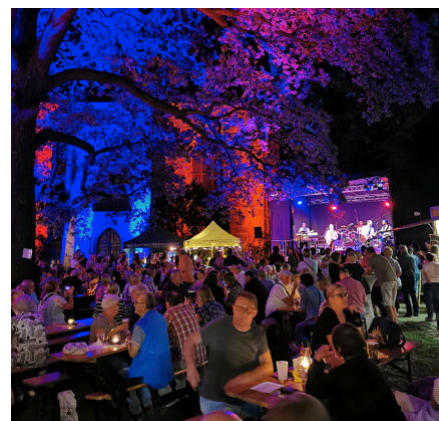


Foto: Pirnaer Weinfreunde e.V.

terhofs. Der Pirnaer Weinfreunde e. V., der das Weinfest jedes Jahr mit großem ehrenamtlichen Engagement ausrichtet, freut sich schon sehr darauf von 15:00 bis 23:00 Uhr wieder zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen und mit ihnen dieses schöne Fest zu feiern. Die Fähre nach Pirna-Copitz wird bis 0:00 Uhr fahren.

Wer sich für den Weingenuss übrigens nicht bis Samstag gedulden möchte, dem sei verraten, dass die Pirnaer Weinfreunde auch schon am Freitag, im Rahmen der Pirnaer Einkaufsnacht, ausschenken – sowohl vor der Parfümerie in der Schuhgasse als auch bereits im Klosterhof.

Rita Pilz, Pirnaer Weinfreunde e. V.

Tierschutzverein Pirna u.U., e.V. - Krietzschwitz Nr. 26 - 01796 Pirna-Krietzschwitz - Tel. (03501) 783292



Wir laden alle Tierfreunde und Interessenten herzlich ein zu unserem

26. Tierheimgeburtstag

am Samstag den 21.09.24
von 11.00-16.00 Uhr

IN DAS TIERHEIM „ZUM STREUNER“
PIRNA-KRIETZSCHWITZ

Was erwartet Sie?

- + 11.00 Uhr Vorführung Sächs. Schweiz Hoppers - Kaninhopp
- + Info- und Verkaufsstände
- + Tierheimrundgang
- + Glücksrad, Hüpfburg, Schminken & Basteln für Kinder
- + Tombola, Tierkalender u.v.m.



Zur Stärkung gibt es:

- Kaffee und selbstgebackenen Kuchen
- Leckereien vom Grill



Geburtstagswunschkettel:

Nassfutter für Katzenkinder und Hunde



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
IHR TSV PIRNA U.U. E.V.



Nachmittagstreff zu Josef Čapek

11. September 2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Kulturkiste K2

In lockerer Runde, bei Kaffee und Kuchen, wollen wir im Nachmittagstreff kulturelle und geschichtliche Themen besprechen. Es ist als offenes Angebot gedacht, um die Themen und Projekte des AKuBiZ zu präsentieren.

Dieses Mal wollen wir uns mit der Ausstellung „Geschichte aus der Nähe“ Hagener Čapek-Gesellschaft befassen. Josef Čapek war ein tschechischer Maler und Autor, der politische Zeichnungen erschuf. Seine Kunst nutzte er auch, um den Nationalsozialismus in Deutschland mit scharfen Worten und Bildern zu kritisieren. Wir werden uns seine Karikaturen und Grafiken gemeinsam anschauen und dazu ins Gespräch kommen. Die Ausstellung ist bis zum 26. September 2024 in der Kulturkiste K2, Schössergasse 3, zu sehen. Öffnungszeiten sind dienstags und donnerstags 10:00 bis 16:00 Uhr und auf Anfrage.

Diese Veranstaltung ist Teil des Projekts „Jüdisches Leben in Kunst und Kultur“ und wird gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Miriam Knausberg, AKuBiZ e. V.



Josef Čapek, tschechischer Maler und Autor (Foto: AKuBiZ e. V.)

Ist heute Dienstag oder Sonntag?

Vortrag zum Thema Demenz im Stadtteiltreff Pirna-Copitz

Eine normale Vergesslichkeit ereilt uns alle. Nur wie ist es, wenn ich zum wiederholten Male meine Geldbörse im Kühlschrank finde oder den Heimweg nicht mehr weiß. Ist das dann schon eine Demenz oder Alzheimer? Was Sie darüber wissen möchten oder sollten, wird Ihnen in einem Vortrag der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. (LID) erzählt. Frau Süß, Fachreferentin der LID, wird das Krankheitsbild Demenz umfassend erklären und welche wichtigen Tipps der Kommunikation zu beachten sind. Auch wenn Demenz immer noch als

„Schreckgespenst“ in unseren Köpfen geistert, gibt es viele Möglichkeiten ein lebenswertes Dasein trotz dieser Erkrankung zu führen.

■ Tag/Ort: Dienstag, 17. September um 16:00 Uhr, Schillerstraße 35

■ Teilnahme: kostenfrei

Eine Anmeldung ist bei Frau Hahn per E-Mail an hahn@famil.de erforderlich. Die Teilnahme ist nur nach Voranmeldung möglich.

Franziska Staudte, FAMIL e. V.

Großes Kinderfest am 7. September

Siedlerverein e.V. Pirna I lädt Familien und Kinder ab 14:00 Uhr ein

Auch in diesem Jahr findet unser beliebtes Kinderfest des Siedlervereins e.V. Pirna I am Ende des Postweges/Ecke and der Seidewitz statt. Zahlreiche Familien mit Kindern werden bei hoffentlich gutem Wetter die vielen Angebote nutzen. Neben zwei Hüpfburgen begeistert eine Rollbahn, zur Verfügung gestellt vom HANNO e.V. Pirna, alle Kinder von klein bis groß.

Weitere Highlights sind Reiten, Kinderschminken, ein Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Pirna und ein Stand des Nabu Sachsen, bei welchem Kinder Nistkästen für Vögel bauen können. Des Weiteren wird es ein Bastel- und Malangebot für alle Altersklassen geben.

Die Kinder können auf dem Fest einen Spieleparcours, bestehend aus sieben Stationen durchlaufen. Dieser beinhaltet unter anderem Dosenwerfen, Sackhüpfen, Wasserpistolenzielschießen und Entchen-Angeln. Wenn alle Stationen gemeistert wurden, erhält jedes Kind an unserer Tombola einen Sachpreis seiner Wahl, aus einem Angebot aus Spielen, Büchern, Bastel- und Kreativartikeln, Sportartikeln und vielem mehr und darf sich anschließend beim DJ ein Lied wünschen.

Um 15:00 Uhr findet die Probe für den Mitmach-Tanz statt, zu welchem die Kinder einen gemeinsamen Tanz einstudieren werden. Um 16:00 Uhr findet im Rahmen des Kulturprogramms die Aufführung eines akrobatischen Tanzes und des Mitmach-Tanzes statt.

Auf ihre kulinarischen Kosten kommen die Besucher durch Kaffee und Kuchen, frisch zubereitete Waffeln, Zuckerwatte und Eis aus einem Eiswagen von Gruner Eis. Unser Grillangebot aus Steaks, Käse und Wurst, sowie Gulasch und eine vegetarische Suppe vom Kessel über dem Feuer werden nach 18:00 Uhr gereicht.

Bei gemütlichem Beisammensein wird das Fest gegen 21:00 Uhr ausklingen.

Annett Gashi, Siedlerverein Pirna e.V.

Blumen und Brandsätze. Eine deutsche Geschichte 1989 – 2023

Lesung mit Prof. Klaus Neumann

Am Donnerstag, 5. September findet von 18:00 bis 19:30 Uhr die Lesung und das Gespräch mit Prof. Klaus Neumann „Blumen und Brandsätze. Vom Umgang mit Geflüchteten in Hamburg und Sachsen zwischen 1989 und 2023“ in der Volkshochschule Pirna statt. Die Auseinandersetzung um Fluchtmigration, Asyl und Deutschlands Verantwortung ist verfahren. Mit seiner Geschichte der letzten 35 Jahre – und lokalen Geschichten aus Hamburg-Altona und dem Südosten Sachsens – will Klaus Neumann eine neue unaufgeregte

und fundierte Diskussion anstoßen über den Umgang mit Menschen, „die wir nicht gerufen haben“.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der „Weltblicke“ – vhs unterwegs statt. Informationen und Anmeldung:

■ Hauptgeschäftsstelle Pirna
Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon 03501 710990
E-Mail info@vhs-ssoe.de

Martina Kuschel, Volkshochschule
Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e.V.



**RUDE
FEST**

**SPORT
SPIEL UND SPASS**

7.9.2024

**&
FIRMEN-CUP**
DAS EVENT FÜR IHRE
MITARBEITER!

12 MANNSCHAFTEN IN GESTEUERTEN
VIERER-BOOTEN

**INFO@PIRNAER-
RUDERVEREIN.DE**

 PIRNAER
RUDERVEREIN
1872 e.V.

Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.
An der Elbe 11, 01796 Pirna
info@pirnaer-ruderverein.de



Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

Sa. 7. September – 16:00 Uhr
Festival Sandstein und Musik:
32 x BEETHOVEN I, Konzert im
Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Sa. 7. September – 17:00 Uhr
Der Retter der Stadt Pirna
2024, Amateur-Theater auf
dem Marktplatz
„Der Retter der Stadt Pirna –
Theophilus Jacobäer“ e.V.

Sa. 7. September – 20:00 Uhr
Schwarze Grütze: Ganz dün-
nes Eis, Musik-Kabarett, Nie-
dere Burgstraße 5
Kleinkunsthöhle Q 24 e.V.

So. 8. September – 11:00 Uhr
Der Retter der Stadt Pirna
2024, Amateur-Theater auf
dem Marktplatz
„Der Retter der Stadt Pirna –
Theophilus Jacobäer“ e.V.

So. 8. September – 16:00 Uhr
Festival Sandstein und Musik:
32 x BEETHOVEN II, Konzert
im Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

So. 8. September – 16:00 Uhr
Chorkonzert zum Tag des
offenen Denkmals, Stadtkirche
St. Marien
*Deutsche Stiftung Denkmal-
schutz*

Do. 12. September – 18:00 Uhr
Philharmonisches Konzert
„Feuer und Wasser“, Stadt-
kirche St. Marien
Elblandphilharmonie Sachsen

Fr. 13. September – 18:00 Uhr
Sa. 14. September – 16:00 Uhr
Johann auf Reisen, multimed-
iale Musiktheater-Performance
zur Wiederentdeckung des
Dresdner Komponisten Johann
Gottlieb Naumann, Herder-
halle
*Musikschule Sächsische
Schweiz e.V.*

Fr. 13. September – 20:00 Uhr
André Herzberg Quartett: Von
woanders her – Tour '24,

Konzert, Niedere Burgstraße 5
Kleinkunsthöhle Q24 e.V.

Sa. 14. September – 20:00 Uhr
Lesly's Dynamite Rock'n'Roll-
Party, Konzert, Niedere Burg-
straße 5
Kleinkunsthöhle Q 24 e.V.

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Di. bis So. 10:00 bis
17:00 Uhr**

Topographie der Sehnsucht –
auf den Spuren Caspar David
Friedrichs, Sonderausstellung
Stadtmuseum Pirna

**Mi. bis So., Feiertage
13:00 bis 17:00 Uhr**

Pirnaer Skulpturensommer
2024 – Haltung. Haltungen,
Bastionen Festung Sonnen-
stein
*Kultur- und Tourismus-
gesellschaft Pirna mbH*

**bis 15. September Mo./Mi.
bis Fr. 11:00 bis 17:00 Uhr**
Sa./So. – 10:00 bis 17:00 Uhr

Auf die Barrikade. Michail Ba-
kunin und Richard Wagner mit
einem Fenster in die Gegen-
wart, Sonderausstellung
Richard-Wagner-Stätten

**Di. bis Do. – 14:00 bis
17:00 Uhr**

„HÄUSER & GEHÖFTE. Pirna
und Umgebung“, Ausstellung
von Arbeiten auf Papier von
Bettina Heymann, Mägdlein-
schule am Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Do. 5. September – 18:00 Uhr
Blumen und Brandsätze. Eine
deutsche Geschichte 1989-
2023. Lesung mit Prof. Klaus
Neumann, im Rahmen der
Veranstaltungsreihe vhs unter-
wegs
Volkshochschule Pirna

Mo. 9. September – 19:00 Uhr
„Mythos Gräfin Cosel“, Vor-
trag mit Jens Gaitzsch, Mägd-
leinschule am Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Mi. 11. September – 15:00 Uhr
Nachmittagstreff zu Josef
Čapek, tschechischer Maler
und Autor, der Ausstellung
„Geschichte aus der Nähe“,
Schössergasse 3
AkuBiZ e.V.

Do. 12. September – 17:30 Uhr
„Zauber der Stille“ von Florian
Illies, Buchbesprechung des
Lesezirkels des Fördervereins
der Stadtbibliothek
Stadtbibliothek Pirna

Sa. 14. September – 20:00 Uhr
Götz Schubert liest Kästners
„Fabian“, Auftakt zum
Schreibfestival in der Stadt-
bibliothek
„Pirna schreibt“ e.V.

■ Wanderungen & Führungen

montags – 14:00 Uhr
mittwochs – 17:00 Uhr
**sonnabends, sonntags –
11:00 Uhr**
Öffentliche Altstadtführung,
Treff: Am Markt 7
TouristService Pirna

Mo. bis Sa. – 14:00 Uhr
Führung durch die Gedenk-
stätte, kostenfrei
*Gedenkstätte Pirna-Sonnen-
stein*

donnerstags – 21:00 Uhr
Dem Nachtwächter gefolgt,
Führung, Treff: Am Markt 1
agenturpirnapur

Fr. 6. September – 16:00 Uhr
Schloss Sonnenstein –
zwischen Historie und Moder-
ne, Führung, Treff: Brunnen
Eingang Landratsamt
TouristService Pirna

So. 15. September – 11:00 Uhr
Kuratorenführung durch den
Pirnaer Skulpturensommer
2024 mit Christiane Stoebe,
Bastionen Festung Sonnen-
stein
*Kultur- und Tourismus-
gesellschaft Pirna mbH*

So. 15. September – 15:00 Uhr
Kuratorenführung in der

Sonderausstellung „Auf die
Barrikade“ mit Jean Kirsten,
Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Fr. 6. September – 18:00 Uhr
Pirnaer Einkaufsnacht unter
dem Motto „Pirna Ahoi“,
Altstadt
Citymanagement Pirna e.V.

Sa. 7. September – 10:30 Uhr
Tag der offenen Tür am
Gerätehaus der Ortsfeuerwehr
Graupa, Badstraße 6
Feuerwehr Graupa

Sa. 7. September – 14:00 Uhr
Großes Kinderfest, Postweg/
Ecke and der Seidewitz
Siedlerverein e.V. Pirna I

Sa. 7. September – 15:00 Uhr
8. Weinfest im Klosterhof
Pirnaer Weinfreunde e.V.

Sa. 7. September
Ruderfest, An der Elbe 11
Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.

So. 8. September – 10:00 Uhr
Tag des offenen Denkmals
2024, Stadtgebiet Pirna
*Deutsche Stiftung Denkmal-
schutz*

So. 8. September – 10:00 Uhr
Tag der offenen Tür auf dem
Flugplatz Pirna-Pratzschwitz
Aeroclub Pirna e.V.

Fr. 13. September – 18:00 Uhr
Kinder- und Familienfest am
Feuerwehrhaus Copitz
Feuerwehr Copitz

Sa. 14. September – 12:00 Uhr
Kinder- und Familienfest am
Feuerwehrhaus Copitz
Feuerwehr Copitz

Sa. 14. September – 14:00 Uhr
Trödelmarkt in Graupa,
Am alten Bad
Orgagruppe

14. bis 22. September
Schreibfestival in Pirna mit
Workshops
„Pirna schreibt“ e.V.

Sa. 14. September – 19:00 Uhr
Vernissage zur Jahresausstellung „Sächsischer Schweiß“ im Uniwerk mit Live-Band Tashina, Obere Burgstraße 6 b Uniwerk e.V.

■ Bildung & Kurse

Do. 5. September – 16:00 Uhr
Karriereberatung der Bundeswehr, Seminarstraße 9
Agentur für Arbeit Pirna

ab Do. 5. September – 14:00 Uhr
Gitarrenkurs
Volkshochschule Pirna

ab Do. 5. September – 16:30 Uhr
Sicher in der deutschen Rechtschreibung
Volkshochschule Pirna

ab Do. 5. September – 17:30 Uhr
Spanisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

ab Do. 5. September – 17:30 Uhr

Polnisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

ab Fr. 6. September – 17:00 Uhr
Kommunikationszauber: Einführungskurs Gewaltfreie Kommunikation für mehr Empathie und Verbindung
Volkshochschule Pirna

ab Fr. 6. September – 17:15 Uhr
Italienisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

Sa. 7. September – 9:00 Uhr
Grundtechniken zur Selbstverteidigung
Volkshochschule Pirna

Sa. 7. September – 9:00 Uhr
Sprech- und Stimmtraining – Wirkungsvoll. Ausdrucksstark. Gesund., Kleingruppenkurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 9. September – 17:45 Uhr
Englisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

ab Di. 10. September – 17:00 Uhr
Französisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

ab Di. 10. September – 17:00 Uhr
Tschechisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

Do. 12. September – 9:00 Uhr
Schrift & Kunst, Kurs
Volkshochschule Pirna

Sa. 14. September – 9:30 Uhr
Kettensägen-Schnitzkurs für Anfänger
Volkshochschule Pirna

Sa. 14. September – 17:00 Uhr
Cybersicherheit wegen Cyberkriminalität
Volkshochschule Pirna

■ Kinder & Jugend

ab Di. 10. September – 16:00 Uhr
Schwimmen lernen für Kinder (ab 6 Jahre), Geibeltbad
Volkshochschule Pirna

ab Di. 10. September – 17:00 Uhr
Schwimmen lernen für Kinder (ab 6 Jahre), Geibeltbad
Volkshochschule Pirna

■ Senioren

Do. 5. September – 17:00 Uhr
Gelenkersatz an Hüfte und Knie: Was Sie wissen sollten
HELIOS Klinikum Pirna

Di. 10. September – 9:00 Uhr
Ratgeber Smartphone
Volkshochschule Pirna

Di. 10. September – 10:30 Uhr
Ratgeber Smartphone
Volkshochschule Pirna

Di. 17. September – 9:00 Uhr
Smartphone-Kleingruppenkurs
Volkshochschule Pirna

Di. 17. September – 16:00 Uhr
Ist heute Dienstag oder Sonntag? Vortrag zum Thema Demenz, Stadtteiltreff Pirna-Copitz, Schillerstraße 35
FAMIL e.V.

PIRNAER SKULPTURENSOMMER

Summer of Sculpture Pirna

Mai – September 2024




HALTUNG • HALTUNGEN

Figuren – Installationen – Interventionen



Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Bastionen Festung Sonnenstein
Mi – So, Feiertage 13 – 17 Uhr
Eintritt: Erwachsene 6,00 €, ermäßigt 4,00 €

Schlosshof 2/4 (Schlossterrasse)
01796 Pirna
Tel. 03501 556446
(über TouristService Pirna)

unterstützt von:
Sächsische Sandsteinwerke,
Ostsächsische Sparkasse Dresden,
Staatsbetrieb Immobilien- und Baumanagement,
Stadtwerke Pirna



www.pirna.de/skulpturensommer

Kirchennachrichten und Termine

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

Kirche Graupa

So. 8. September – 9:00 Uhr
Gottesdienst

Kirche Liebenthal

So. 15. September – 10:30 Uhr
Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 10. September – 10:30 Uhr
Abendmahls-Gottesdienst

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

Stadtkirche St. Marien

So. 8. September – 9:30 Uhr
Kirchweihgottesdienst mit Einführung der neuen Mitstreitenden im Kirchenvorstand

So. 15. September – 14:00 Uhr
Gottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum des Posaunenchores Copitz und Würdigung aller Ehrenamtlichen der Gemeinde

Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de
Web: www.lkg-pirna.de

Sa. 7. September – 9:30 Uhr
Brunch & Thema
So. 8./15. September – 10:00 Uhr
SonntagsOASE – unser Gottesdienst

Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

Sa. 7. September – 17:00 Uhr
Familien-Reich

 Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein-Struppen
Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031
Web: www.kirchgemeinde-pirna-sonnenstein-struppen.de

So. 8./15. September – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6
So. 8. September – 11:00 Uhr
Gottesdienst

Seniorenzentrum Am Schlossberg

Am Felsenkeller 2
Telefon: 50280

Do. 5. September – 15:00 Uhr
Gottesdienst

 Seniorenresidenz Alexa
Robert-Koch-Straße 17
Telefon: 5550

Fr. 6. September – 15:00 Uhr
Gottesdienst

Diakonie Tagespflege „Alte Post“

Gartenstraße 30
Telefon: 4603700

Do. 12. September – 10:15 Uhr
Gottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0151 20300071
E-Mail: simon.krautschick@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigt-Gottesdienst

Freie evang. Gemeinde

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

Pfarrkirche

mittwochs, freitags – 9:00 Uhr
Werktagmesse
sonnabends – 17:00 Uhr
Sonntagvorabendmesse

Klosterkirche

sonntags – 10:15 Uhr
Heilige Messe

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Tim Lochner

Redaktion/amtlicher Teil

Fachgruppe Büro des Oberbürgermeisters

Telefon 03501 556-219

Fax 03501 556-288

E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Timo J. Backofen (TJB)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG

Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden

Telefon 0351 2673156

Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10

04916 Herzberg / Elster

Telefon 03535 489-0

Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Einkaufsnacht (Plakat: Citymanagement Pirna e. V.)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 155,74 Euro inkl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 18. September. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 5. September.